

# *Chronik*

Berichte und Bilder



**2019**

## **Vorwort**

Unsere Beiträge erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist vielmehr unser ehrliches Bestreben, durch das Sammeln und Zusammentragen alter Unterlagen diese chronologisiert der Nachwelt in Form einer Vereinschronik zu hinterlassen. In dieser Chronik des TSV 1910 Marquartstein e.V., ist der Lebensweg des Vereins, so gut es möglich war, aufgezeigt.

## Aus Gemeindezeitung Nummer 1 / 2019

### Ski-Alpin

Lilli Schrittenlocher wird Zweite beim 1. Sparkassencup in diesem Winter



Foto: TSV Marquartstein

Am Donnerstag, den 27. Dezember fand am späten Nachmittag in Bischofswiesen am Götschen der 1. Sparkassencup der Schüler U14/U16 bei Flutlicht und milden Temperaturen statt. Es wurde ein Riesenslalom in zwei Durchgängen gefahren. Insgesamt waren 116 Läufer aus den sechs verschiedenen Gauen am Start. Bei den Mädchen U14 erreichte Lilli Schrittenlocher vom TSV einen hervorragenden 2. Platz und musste sich mit nur 0,63 Sekunden Rückstand von Juliana vom Hagen (WSV München) geschlagen geben. Bei den Jungen U14 erreichte Timo Stark vom TSV einen guten 8. Platz und kann sich so die ersten Punkte in dieser Rennserie sichern. Bei dem eisigen Lauf waren insgesamt vier Läufer vom TSV am Start. Ferris Fuchs fiel leider im ersten Durchgang und Lukas Garke dann im zweiten Durchgang aus. Das nächste Sparkassencuprennen, ein Slalom, findet am 3. Januar 2019 wieder am Götschen statt.



### Ski-Langlauf

Trainingslager am Dachstein



Foto: Stephanie Althammer

Rechtzeitig vor den ersten Rennen nutzten unsere Langläufer das Trainingslager in Ramsau für den ersten Kontakt mit dem Element Schnee. Fast die ganze Truppe war mit dabei und wurde von den Trainern abwechselnd und individuell betreut. Unterkunft und Verpflegung waren super - und die Gaudi kam natürlich auch nicht zu kurz!

#### Stockerplätze am laufenden Band

Besser kann ein Auftakt für die Langläufer in die Rennsaison nicht laufen, wenn man die überragenden Ergebnisse der ersten Rennen betrachtet!

Beginnend mit dem Deutschlandpokal in Oberwiesenthal Mitte Dezember, bei dem unser Aushängeschild Sophie Lechner (J18) mit nur 2 Sekunden Rückstand auf die Siegerin aus Oberhof einen hervorragenden 3. Platz im Distanzlauf sowie den 8. Platz im Sprint errang, über den Andi-Wallner-Gedächtnis-Lauf in Eisenärzt, den 1. Wettkampf der BIOTEAQUE-Langlauf-Tournee in Reit im Winkl und den Sylvesterlauf in Kössen: Unsere fleißigen Rennläufer konnten sich bei jedem Rennen auch Podestplätze sichern!

Zeitgleich zum Deutschlandpokal am 3. Adventswochenende fand der traditionelle „Andi Wallner & Sigi Reiter Gedächtnislauf“ statt, ein Auftaktrennen, bei dem die Läufer ihre Form testen konnten. Trotz der widrigen Schneeverhältnisse taten die Organisatoren vom SC Eisenärzt ihr Möglichstes und führten ein wohlorganisiertes Rennen in freier Technik durch. Nikolaus Egger (S14) und Pirmin Mayer (S10) sicherten sich mit Platz 1 und 2 ihre jeweiligen Podestplätze: Nik siegte komfortabel mit knapp 35 Sekunden Vorsprung, Pirmin lag nur 7 Sekunden hinter dem Sieger Mika-Janne Meister vom WSV Aschau. Auch Noah Wittmann, Marius Netzer (beide S12, 12. und 13. Platz), Miriam Netzer (S15 - 11. Platz) und Heinz Hammerschmid (AK - 4. Platz) nutzten den Lauf als Vorbereitung für kommenden Rennen.



Pirmin Mayer auf dem Weg aufs Podest Foto: Thomas Mayer

Gleich eine Woche später fand der 1. Wettkampf der BIOTEAQUE-Langlauf-Tournee in Reit im Winkl statt, ein Nordic Cross Lauf, bei dem neben der Geschwindigkeit auch die Geschicklichkeit der Teilnehmer gefragt war. Mit 9 Startern war der TSV Marquartstein auch hier wieder gut vertreten. Bestens präsentiert haben sich unsere Neuzugänge Emilie Pöschl (S11) und Vanessa Kroiss (S13). Emilie erreichte in ihrer Klasse über 2,2 km den 14. Platz und Vanessa, ebenfalls über 2,2 km den 11. Platz. Aber auch unsere „alten Hasen“ schlugen sich wacker: Paula Bader (S12) erreichte mit 36,3 Sekunden Rückstand auf die Siegerin Platz 7, hier ging es also ziemlich knapp zu - und lässt für die künftigen Rennen hoffen! Julia Althammer, ebenfalls S12, erlief sich in dieser starken Klasse Platz 16, Miriam Netzer (S15) finishte in ihrer Klasse mit Rang 15.

Auch Stockerplätze konnten wieder erreicht werden. Sophie Lechner fuhr über 5,2 km mit einem souveränen Vorsprung von 30 Sekunden auf die Zweitplatzierte einen weiteren Sieg ein, Pirmin Mayer landete mit einem Rückstand von nur 3,6 Sekunden auf Platz 2. Ebenfalls den 2. Platz erreichte Nik Egger, der seine Chance auf einen Sieg durch einen Sturz verpasste.

Unser jüngster Neuzugang, Paul Illner, durfte sein Können im Funtrail präsentieren, der im Anschluss an das reguläre Rennen für die Kleinsten ausgerichtet wurde. Im Vordergrund steht hier der Spaß und die Geschicklichkeit, um die Jüngsten langsam an die Rennen heranzuführen.

#### Platzierungen in Reit im Winkl:

**Mädchen:** S11: 14. Emilie Pöschl; S12: 7. Paula Bader, 16. Julia Althammer; S13: 11. Vanessa Kroiss; S15: 15. Miriam Netzer; Jugend: 1. Sophie Lechner

**Buben:** Funtrail: Paul Illner; S10: 2. Pirmin Mayer; S14: 2. Nikolaus Egger

Pünktlich zum Jahreswechsel stand dann noch der Sylvesterlauf in Kössen auf dem Programm, diesmal mit verkürzter Strecke, der dem TSV Marquartstein einen sensationellen Erfolg bescherte: Wieder nutzten 8 unserer Rennläufer die Gunst der Stunde, um für die weiteren BIOTEAQUE-Läufe Erfahrung zu sammeln. Neu dabei waren Kilian Kroiss (Jg. 2011) und Verena Zaiser (Jg. 2008) - und begannen ihre Karriere gleich mit Podestplätzen: Kilian wurde 2. und Verena setzte sich mit Platz 1 gleich an die Spitze! Neben Verena Zaiser kam in der selben Klasse auch Emilie Pöschl mit dem 3. Platz aufs Stockerl. Einen weiteren Sieg für den TSV fuhr Nik Egger mit einem souveränen Vorsprung von 41,62 Sekunden ein, Pirmin Mayer erkämpfte sich in seiner Klasse den 2. Platz und musste sich nur seinem Dauerrivalen Mika-Janne Meister aus Aschau geschlagen geben. Bei den Schülern I weiblich mischten die Marquartsteiner ebenfalls vorne mit, konnten sich doch Vanessa Kroiss und Julia Althammer den 2. und 3. Platz sichern!

Noah Wittmann hatte leider etwas Pech und erzielte einen undankbaren 4. Platz - schrammte er doch mit knapp einer Sekunde haarscharf am Podest vorbei. Nach all diesen Erfolgen darf man die weiteren Rennen durchaus mit Spannung erwarten!



Sieg für Verena Zaiser

Foto: Caroline Egger

#### Platzierungen Sylvesterlauf Kössen:

##### Mädchen:

Kinder II w: 1. Verena Zaiser (2008), 3. Emilie Pöschl (2008)

Schüler I w: 2. Vanessa Kroiss (2006), 3. Julia Althammer (2007)

##### Buben:

Kinder I m: 2. Kilian Kroiss (2011)

Kinder II m: 2. Pirmin Mayer (2009)

Schüler I m: 4. Noah Wittmann (2007)

Schüler II m: 1. Nik Egger (2005)

**AK II m:** 4. Heinz Hammerschmid



## TSV Marquartstein Badminton

### 10. Badmintonturnier in Marquartstein

Die Badmintonabteilung des TSV Marquartstein veranstaltet am 16. Februar 2019 ihr diesjähriges Turnier. Seit zehn Jahren findet immer im Februar ein Badmintonturnier in Marquartstein statt. Dieses Jahr kämpfen im Jubiläumsturnier mehr als 30 Doppelpaarungen aus dem Hobbybereich um den Turniersieg. Wer sich für die Sportart interessiert und diese mal live erleben möchte, ist herzlich zu den Spielen als Zuschauer eingeladen. Die Spiele finden zwischen 10:30-17:00 Uhr statt. Der Eintritt ist kostenlos und für Verpflegung ist gesorgt. Die Abteilung Badminton freut sich auf ihr Kommen.

### Ski-Alpin

#### Bayerische Meisterschaften Ski Alpin am Jenner & DSC Schülercup in der Wildschönau

Gleich drei Läufer vom TSV Marquartstein konnten sich für die Bayerischen Meisterschaften am Jenner in Berchtesgaden qualifizieren. Lilli Schrittenlocher, Ferris Fuchs und Lukas Garke mussten sich vom 25. bis 27. Januar 2019 gegen die besten bayerischen 51 Mädchen bzw. 71 Buben der aktuellen DSV-Punktliste beweisen. Es wurden ein Riesenslalom, ein Slalom und zum Abschluss am Sonntag ein Parallelslalom als Teamwettbewerb gefahren.

Bei Schneefall und teilweise Nebel war der anspruchsvolle Hang für alle Läufer eine besondere Herausforderung. So kamen in den beiden ersten Tagen nur etwas mehr als die Hälfte der Rennläufer ins Ziel, die Anderen schieden leider aus.

Im Riesenslalom gewann Sophia Zitzmann (SC Gaissach) vor Katharina Hund (SC Partenkirchen) und Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall). Bei den Buben siegte Matthias Kagleder (WSV Samerberg) vor Fabian Herzog (SC Garmisch) und Finn-Jorgen Tschan (SC Partenkirchen).

Den Sieg im Slalom holte sich bei den Mädchen Lara Klein (SC Lenggries) vor Kim Marschel (SC Oberstaufen) und Sophia Zitzmann (SC Gaissach). Bei den Buben gewann Fabian Herzog (SC Garmisch) vor Jonas Witte (SC Aibling) und Matthias Kagleder (WSV Samerberg).

Für den TSV erreichte Ferris Fuchs den 27. Platz (RS) und den 31. Platz (SL), Lilli Schrittenlocher erreichte im Slalom den 32. Platz.

Ein besonderes Highlight war der Parallelslalom am Sonntag, der als Teamwettbewerb ausgetragen wurde. Lukas Garke startete hier im Team Chiemgau 1 und kam mit seinem Team bis ins Viertelfinale. Lilli Schrittenlocher (Team Franken Jura) und Ferris Fuchs (Mix Team 3) wurden in die Teams geloste und schieden jeweils in der Vorrunde aus.

Gleich am darauffolgenden Wochenende ging es für Lukas Garke zum DSC U16 in die Wildschönau. Hier fand am Freitag, 01.02.19 die Techniküberprüfung statt. Am Samstag wurde ein Riesenslalom gefahren bei dem er den 29. Platz erreichte. Bei den Buben hatte wieder einmal Matthias Kagleder vom WSV Samerberg die Nase vorn. Der Slalom am Sonntag wurde aufgrund von starkem Schneefall abgesagt.

### Grünsteincup



Das Team aus dem Achenal

Foto: Annegret Garke

Für die Jahrgänge U6 bis U14 fand am Samstag 02.02.2019 der Grünsteincup in Schönau statt. Anna Klippel, Luis Apel und Tobias Garke gingen hier für den TSV an den Start. Aus dem Achenal waren auch Lorenz Höglauer, Julian Mix (beide SC Schleching) und Leni Raubinger und Stefan Kolb (beide WSV Reit im Winkl) dabei. Trotz nassem Schneefall am Vormittag konnte der Riesentorlauf in zwei Durchgängen bei guten Pistenbedingungen am Nachmittag ausgetragen werden. Der zweite Durchgang wurde bei Flutlicht gefahren. Bei den Buben U10 (Jhg. 2009) siegte Lorenz Höglauer (SC Schleching) vor seinem Vereinskollegen Julian Mix der den 3. Platz erreichte. Luis Apel wurde in dieser Alterklasse fünfter. Leni Raubinger erreichte bei den Mädchen U12 (Jhg. 2008) den 7. Platz. Anna Klippel wurde bei den U12 Mädchen (Jhg. 2007) fünfte. Tobias Garke und Stefan Kolb belegten die Plätze 11. und 12. bei den Buben U12 (Jhg. 2007).

Für das Sparkassencuprennen am 9. Februar 2019 am Grünstein war das sicher eine gute Vorbereitung.



## Ski-Langlauf

### Clubmeisterschaften im Skilanglauf

Die Abteilung Langlauf des TSV Marquartstein veranstaltet am Samstag, 16.02.2019 um 10:00 Uhr ihre alljährliche Clubmeisterschaft. Voraussichtlich auf der Heimloipe in Piesenhausen. Eine eventuelle kurzfristige Verlegung der Örtlichkeit wird auf der TSV-Homepage ([www.tsv-marquartstein.de](http://www.tsv-marquartstein.de)) rechtzeitig bekannt gegeben.

Neben der Schüler-, Damen- und Herrenklasse besteht auch die Möglichkeit, an einem Hobbylauf teilzunehmen, wie bereits in den Vorjahren mit Mittelzeitwertung. Auch wird für alle Kinder, die ohne Zeitnahme laufen wollen, ein Parcours angeboten. Renngruppe und Hobbyläufer werden getrennt gewertet. => Allen Kindern winkt ein Pokal! Die Siegerehrung findet ebenfalls am Samstag um 17:00 Uhr im Gasthof Mühlwinkl in Staudach statt.

Anmeldungen bitte bis 08.02.2018 bei Christine und Günter Brendel per E-Mail ([g\\_brendel@web.de](mailto:g_brendel@web.de)) oder telefonisch unter 08641/975066. Kurzschnellere können bis 60 Minuten vor Rennbeginn nachmelden. Nähere Einzelheiten wie die Ausschreibung mit den entsprechenden Startzeiten können der Homepage [www.ski-langlauf.tsv-marquartstein.de](http://www.ski-langlauf.tsv-marquartstein.de) entnommen werden.

#### Neues aus der Langlaufabteilung:

##### Top-Leistungen bei schwierigen Bedingungen

Auch das schlechte Wetter an den beiden letzten Renntagen in Hammer und Sachrang konnte unsere fleißigen Rennkinder nicht davon abhalten, sich ins Renngeschehen zu „schmeißen“ und noch dazu gute Ergebnisse einzufahren.

Die ersten Läufer in Hammer (Klassische Technik im Einzelstart) hatten noch Pech und mussten bei strömendem Regen an den Start gehen. Noch dazu waren die einzelnen Streckenführungen etwas unklar angelegt, so dass sich einige Starter aus dem kompletten Feld regelrecht verliefen, was dann eine Disqualifikation oder große Rückstände nach sich zog. Nichtsdestotrotz konnten folgende Ergebnisse erzielt werden:

- S10 männlich: 2. Pirmin Mayer
- S11 weiblich: 12. Emilie Pöschl
- S12 männlich: 12. Noah Wittmann, 14. Marius Netzer
- S12 weiblich: 10. Paula Bader
- S13 weiblich: 14. Vanessa Kroiss
- S14 männlich: 2. Nikolaus Egger
- S15 weiblich: 12. Miriam Netzer
- J weiblich: 1. Sophie Lechner

Die tapferen Teilnehmer am Funtrail waren hier die Schwestern Nora und Ella Brantsved sowie Kilian Kroiss, die von den anderen Rennkindern kräftig angefeuert und bejubelt wurden. Man sieht, der Nachwuchs ist eifrig dabei!

Das letzte Rennen in Sachrang am 02. Februar war ebenfalls wieder in klassischer Technik (Einzelstart) zu absolvieren. Auch hier hatten die Teilnehmer erst mit dem Regen zu kämpfen, Gott sei Dank gefolgt von sonnigen Abschnitten ...

Einmal mehr erreichte Pirmin Mayer mit dem 2. Rang einen Podestplatz, hinter seinem schwer zu schlagenden Dauerrivalen Mika-Janne Meister vom WSV Aschau.



Dreamteam Foto: K. Pöschl

Die Mädchentruppe der Klassen S10 und S11 konnte dieses Mal wieder zeigen, was in ihr steckt und konnte die hervorragenden Plätze 6 (Emma Buchner, S10), 7 (Verena Zaiser, S11) und 11 (Emilie Pöschl, S11) erkämpfen. Die beiden Klassen S10 und S11 sind bei den Mädchen sehr stark, fehlten Emma und Verena doch nur etwa 30 Sekunden aufs Podest – also in jedem Fall machbar!

Noah Wittmann und Marius Netzer, beide S12, erliefen in ihrer Klasse die Plätze 13 und 17, Vanessa Kroiss (S13) – unsere Quereinsteigerin und die erste Saison mit dabei – steigert sich stetig und erreichte einen guten 11. Platz.

Für Nik Egger lief das Rennen ebenfalls sehr gut, landete er doch mit Platz 2 wieder auf dem Podest – wie Pirmin Mayer ebenfalls hinter seinem Dauerrivalen Korbinian Fagerer vom TSV Oberteisendorf. Nur 8 Sekunden trennten ihn dieses Mal vom Sieg. Miriam Netzer, die in der Klasse S15 startet, finishte mit dem 15. Platz.

Auch in Sachrang konnte die Abteilung Langlauf wieder Nachwuchstalente in die Fun-Trail-Loipe schicken – dieses Mal waren Pauli Illner und Kilian Kroiss mit dabei. Und wie man an den Bildern sieht – der Spass kommt auch nicht zu kurz! Die kommenden Rennen erwarten wir also mit Spannung ... (ce)



Paul Illner und Kilian Kroiss

Foto: M. Kroiss



## Ski-Team Achental

### 2. VR-Bank Cup des Skiteam Achental am Balsberg



#### Doppelter Triumph für den Skiclub Kössen

Am Freitag, den 01.02.2019 fand in Unterwössen am Balsberglift das zweite Rennen um den VR-Cup des Skiteam Achental statt. Dies war eine Premiere an dem Hang, welcher für den Nachholtermin vom 11.01.2019 spontan zur Verfügung gestellt wurde. Damals konnte aufgrund der ergiebigen Schneefälle in Reit im Winkl nicht gestartet werden. Ausrichter des Rennens waren der ASV Oberwössen und der TSV Marquartstein. Ein großer Dank gilt dem

Die Tagesschnellsten mit den Abteilungsleitern Ski des TSV Marquartstein und ASV Oberwössen Foto: Petra Aumann

Team des Balsbergliftes und allen freiwilligen Helfern, welche zur gelungenen Durchführung des Rennens beitrugen.

Berndi Raubinger setzte einen fairen Vielseitigkeitsslalom, welcher in zwei Durchgängen gefahren wurde. In die Wertung kam der Bessere der beiden Läufe. Startberechtigt waren alle Kinder bis zum Jahrgang 2005 aus den sechs Achental-Vereinen sowie dem SC Kössen. Insgesamt kamen 79 Kinder in die Wertung.

Die Tagesbestzeiten bis zur Schülerklasse U10 erzielten diesmal Noemi Hermann (28,07 Sek.) und Lukas Fritz (33,99 Sek.), beide vom SC Kössen.

Da der VR-Cup als Kinder-Skirennen ausgeschrieben ist, führen die Schülerklassen S12 und S14 bezüglich der Tagesbestzeit außer Konkurrenz. Die Schnellsten der Schülerklassen waren bei den Mädchen Lilli Schrittenlocher (22,21 Sek.) und bei den Buben Timo Stark (21,96 Sek.), beide vom TSV Marquartstein. Die meisten Klassensiege (nämlich 5) gingen an den Veranstalter, den TSV Marquartstein. Vier Klassensiege konnte der SC Kössen für sich verbuchen und zwei der SC Schleching.

Das dritte Rennen um den VR-Cup findet am Freitag, den 08.02.2019 um 14:00 Uhr in Kössen statt.

Die komplette Ergebnisliste ist wie gewohnt auf der Website der TG Achental eingestellt.

Den Zuschauern und pausierenden Mannschaften boten sich den ganzen Tag über spannende Wettkämpfe. Die jeweiligen Hauptrundengruppen waren in ihrer Spielstärke sehr ausgeglichen. So fiel die Entscheidung über den Turniersieg erst in der letzten Runde. Der Gesamtsieg geht diesmal an Harald Schmid und Gerhard Lehmann (SV Waakirchen). Es folgten auf Platz 2 Eva Steigenberger und Hannes Assanek (SV Langkampfen/SVR Reutte) und auf Platz 3 Guila Gentile und Bernhard Atzl (SV Langkampfen). Unsere Marquartsteiner Doppelpaarungen schlugen sich achtbar und eroberten die Plätze 7, 21, 22 und 24.



Fotos: Andreas

*Hinterseer.* Neben allen sportlichem Ehrgeiz stand der Spaß am Spiel bei allen stets im Vordergrund. Für alle Spielerinnen und Spieler gab es am Ende noch eine Tombola, so dass jeder zur Erinnerung eine kleine Überraschung mit nach Hause nehmen konnte. Wir danken unseren Sponsoren, der Bäckerei Anton Menter, dem griechischen Restaurant Poseidon und dem Märchenpark Marquartstein, für ihre diesjährige Unterstützung des Turniers. Ein weiterer Dank geht an alle ehrenamtlichen Helfer für ihr finanzielles und persönliches Engagement an diesem Tag.

### Ski-Alpin

**Leonie Hammerschmid und Ferris Fuchs gewinnen die Clubmeisterschaft 2019**



Clubmeister Leonie Hammerschmid und Ferris Fuchs

Foto: Annegret Garke



### TSV Marquartstein

#### Einladung zum Kinderfasching am Faschingssonntag, 3. März 2019

Wir laden alle Superhelden und Superheldinnen, Prinzen und Prinzessinnen, Bienen, Marienkäfer, Cowboys und Indianer und alle anderen, die gern Spaß haben, ein zu unserem **Kinderfasching am Sonntag, 3. März 2019 ab 14 Uhr im Prinzregenten-Saal.**

Nachdem letztes Jahr der Kinderfasching leider ausfallen musste, startet das Kinderfaschings-Team in neuer Besetzung voll durch und begrüßt euch mit Musik, Spielen und guter Laune.

**Gegen 15 Uhr bezaubert uns die Grabenstätter Kinderfaschingsgarde wieder mit ihrem Auftritt.** Natürlich dürft ihr auch eure Eltern mitbringen. Der Eintritt kommt der Sportjugend zugute.

### Badminton

#### Badmintondoppeltturnier Marquartstein mit langer Tradition

Zu unserem 10. Doppeltturnier am 16. Februar konnte die Abteilung Badminton zusammen mit der zweiten Vorsitzenden des TSV Marquartstein, Elisabeth Hurler, 56 BadmintonspielerInnen aus 15 bayerischen und österreichischen Vereinen in Marquartstein begrüßen. Gespielt wurde eine Vorrunde mit zwei Gruppen und eine anschließende Hauptrunde. Nach der Vorrunde wurden die jeweils ersten sieben Doppelpaarungen in die Hauptgruppe Gold und die sieben unteren Doppelpaarungen in die Hauptgruppe Silber zusammengefasst. Es folgten vier weitere Spiele bis der Gesamtsieger um 17.00 Uhr feststand.

Am Sonntag, 10. Februar 2019 konnte der TSV Marquartstein seine alpine Clubmeisterschaft am Benzeck in Reit im Winkel bei perfekten Wetter- und Schneebedingungen ausfahren. Beim Riesentorlauf waren insgesamt 84 Teilnehmer am Start, davon 57 Kinder und Jugendliche. Die jüngste Teilnehmerin mit 4 Jahren und der älteste Teilnehmer mit 65 Jahren mussten wie alle anderen zwei Durchgänge absolvieren. Aus den beiden Zeiten ergab sich eine Gesamtzeit, die in den einzelnen Altersklassen gewertet wurde. Die jeweils besten acht Damen und Herren ab Jahrgang 2005 mussten ein weiteres Mal an den Start, um den Clubmeister auszufahren. In einem spannenden Entscheidungslauf konnten sich Leonie Hammerschmid bei den Damen und Ferris Fuchs bei den Herren als Clubmeister behaupten. Als Schülerclubmeister (jünger als Jhg. 2005) mit der besten Gesamtzeit aus den beiden Läufen wurden Anna Klippel und Tobias Garke (beide Jhg. 2007) ausgezeichnet. Horst Buchner gewann den Martin-Noichl Wanderpokal für die Mittelzeit. Heuer gab es in der Teamwertung sowohl einen Preis für das **schnellste Team**, das waren die Rennsemmeln mit Luis Apel, Julia Althammer, Leander Hammerschmid, Paul Becker, Anna Klippel, Tobias Garke, Sophie Posch, Felix Bodenstein, Ferris Fuchs und Valentin Althammer, als auch einen Preis für das **größte Team**, das war die Burgschule mit Magdalena Memminger, Nelly Zeidler, Ida Becker, Samuel Rohleder, Samuel Klein, Lukas Rohleder, Helena Fritz, Milena Posch, Heidi Ager, Ella Brantsved, Felicia Gschöderer, Aurelia Hammerschmid, Quirin Entfellner, Lukas Bauer, Thomas Zuber, Jeremy Bayersdorfer, Philipp Rohleder, Motitz Entfellner und Toni Entfellner.

#### Ergebnisse Kinder:

**Zwergel w:** 1. Emma Bauer, 2. Theresa Memminger, 3. Nora Brantsved, 4. Lilli Rohleder, 5. Jule Apel, 6. Lavinia Hammerschmid, 7. Emma Becker

**Zwergel m:** 1. Che'y Hobohm

**U8 w:** 1. Magdalena Memminger, 2. Nelly Zeidler, 3. Ida Becker, 4. Simone Noichl

**U10 w:** 1. Helena Fritz, 2. Milena Posch, 3. Heidi Ager, 4. Ella Brantsved, 5. Felicia Gschöderer, 6. Aurelia Hammerschmid

**U10 m:** 1. Pirmin Mayer, 2. Nils Naumann, 3. Quirin Entfellner, 4. Lukas Bauer **U10 m Rennläufer:** 1. Luis Apel, 2. Jeremy Bayersdorfer

**U12 w:** 1. Julia Althammer

**U12 m:** 1. Leander Hammerschmid, 2. Philipp Rohleder, 3. Paul Becker

**U12 w Rennläufer:** 1. Anna Klippel

**U12 m Rennläufer:** 1. Tobias Garke

**U14 w:** 1. Sophie Posch

**U14 w Rennläufer:** 1. Lilli Schrittenlocher, 2. Julia Zaiser

**U14 m:** 1. Felix Bodenstein, 2. Moritz Entfellner

**U14 m Rennläufer:** 1. Ferris Fuchs

**U16 w:** 1. Leonie Hammerschmid, 2. Alina Kuntz, 3. Emely Kugler, 4. Christina Noichl, 5. Emily Bodenstein, 6. Josi Fembacher

**U16 m:** 1. Valentin Althammer

**U16 m Rennläufer:** 1. Lenny Klippel, 2. Sebastian Gaukler, 3. Pirmin Schrittenlocher

#### Ergebnisse Damen:

**AK1:** 1. Birgit Bayersdorfer, 2. Leonie Rohleder

**AK2:** 1. Steffi Althammer, 2. Susanne Fuchs, 3. Melanie Apel, 4. Sandra Noichl, 5. Helene Schrittenlocher, 6. Ivana Klippel, 7. Annegret Garke

#### Ergebnisse Herren:

**Allgemein + Jugend:** 1. Korbi Schrittenlocher, 2. Markus Götschl, 3. Daniel Schrittenlocher, 4. Florian Just, 5. Max Hurler, 6. Franz Pfeiffer

**AK1:** 1. Jens Apel, 2. Toni Entfellner, 3. Simon Bauer, 4. Thomas Mayer, 5. Michi Rohleder, 6. Horst Buchner, 7. Chris Memminger

**AK2:** 1. Stefan Höger, 2. Martin Egger, 3. Alex Bodenstein, 4. Hans-Peter Posch, 5. Christian Garke, 6. Claus Hammerschmid

**AK 4:** 1 Klaus Hell, 2. Georg Hurler

Der Sportwart bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern, die diese schöne Clubmeisterschaft mitgestaltet haben.

Alle Ergebnisse (Einzel- und Teamwertung sowie die Martin-Noichl-Wertung) finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://ski.tsv-marquartstein.de/Ergebnisse>

#### Skirentraining für das Team der Burgschule!



Trainingsteam am Balsberg

Foto: Annegret Garke

Mit gleich 20 Läufern startet das Team der Burgschule Marquartstein bei der Clubmeisterschaft Ski-Alpin vom TSV Marquartstein am 10. Februar 2019 am Benzeck. Damit konnten sie sich den Preis für das größte Team sichern und waren am Freitag, 15. Februar 2019 zum Rennttraining am Balsberg eingeladen. Bei Flutlicht und besten Schneebedingungen wurde sich erst einmal eingefahren. Dann konnten die Rennläufer sich in den zwei parallel gesteckten Slalomläufen ausprobieren oder direkt gegeneinander fahren. Mit den wertvollen Tipps vom Trainer Florian Just und den beiden großen Rennläufern Lenny Klippel und Lukas Garke konnten die Kinder sich Lauf um Lauf verbessern. Neben den Schulkindern waren auch alle anderen Kinder, die an der Clubmeisterschaft teilgenommen haben, zu diesem Training eingeladen. Sogar einige Kinder aus dem Team der Waldzwerge nahmen teil. Vielleicht ist der ein oder andere auf den Geschmack gekommen und probiert sich beim Skirennlauf weiter aus. Ein ganz besonderer Dank gilt auch Robert Fritz vom SV Unterwössen, der dieses Event tatkräftig unterstützte.

#### Sparkassencup der Kinder U9/10 und U12 am Grünstein

Nachdem das erste Rennen dieser Serie, das für den 12. Januar 2019 am Benzeck geplant war, aufgrund der starken Schneefälle abgesagt werden musste, konnte nun am 9. Februar 2019 der erste Sparkassencup der Kinder U9/10 und U12 am Grünstein in Schönau als Slalom ausgefahren werden. Bei sonnigem Wetter und harschen Pistenbedingungen wurde ein Slalom in zwei Durchgängen ausgetragen. In der Altersklasse U9/10 gingen insgesamt 39 Mädels und Buben aus dem Chiemgau an den Start, davon zwei Buben aus dem Achantal. Luis Apel (TSV Marquartstein) erreichte in der Gesamtwertung den 6. Platz und konnte sich mit zwei guten Läufen die ersten Punkte in der Cupwertung sichern. Für Lorenz Höglauer vom SC Schleching war es gut, das die Läufe einzeln gewertet wurden, so konnte er sich nach dem Fehler im 1. Lauf mit dem 3. Platz im zweiten Lauf auch noch Punkte sichern. Bei den Kindern U12 waren insgesamt 38 Rennläufer am Start, davon ein Mädchen und drei Buben aus dem Achantal. Anna Klippel erreichte den 9. Platz und Tobias Garke den 6. Platz (beide vom TSV Marquartstein). Julian Kleinschroth vom SC Schleching erreichte den 16. Platz in der Gesamtwertung der beiden Läufe. Fion Fuchs fiel nach einem Fehler im ersten Lauf im zweiten Lauf leider verletzt aus. Als nächster Sparkassencup der Kinder U9/10 und U12 findet am 24. Februar 2019 ein Slalom am Benzeck in Reit im Winkel statt.

#### Erfolgreiche Rennen für die TSV-ler beim Sparkassencup

Am Samstag, 9. Februar 2019 wurde der abgesagt Riesenslalom im Rahmen der Sparkassencupwertung der Schüler U14/



U16 am Götschen in Bischofswiesen nachgeholt. Bei Flutlicht fuhr 40 Teilnehmer in zwei Durchgängen den Riesentorlauf aus. Bei den 17 Mädchen konnte Lilli Schrittenlocher vom TSV Marquartstein als jüngerer Jahrgang mit nur 1,8 Sekunden Rückstand auf die Erstplatzierte Franziska Häusl vom SK Bad Reichenhall einen guten 6. Platz erreichen. Sie hat sich mit diesem Ergebnis wichtige Punkte für die DSV Rangliste gefahren. Bei den Buben erreichte Ferris Fuchs einen hervorragenden 3. Platz, gefolgt von seinem Vereinskollegen Timo Stark auf Platz 4. Am darauffolgenden Wochenende wurde in der Scheffau am Samstag und Sonntag jeweils ein Slalom für die Sparkassen-cupwertung ausgefahren, hier starteten sowohl Chiemgauer als auch Inngauer Rennläufer gemeinsam. Bei frühlingshaften Temperaturen waren an beiden Tagen jeweils 62 Läufer am Start. Am Samstag erreichte Timo Stark vom TSV Marquartstein einen hervorragenden 3. Platz. Das nächste Sparkassen-cuprennen der Schüler U14/U16 findet am 2. März 2019 als Riesenslalom am Jenner in Berchtesgaden statt.

**Fion Fuchs wird Vierter im Slalom beim Kidscross im Alpbachtal**



Zum dritten und vierten Rennen in der Kidscrosswertung kamen 67 Kinder der Jahrgänge 2008 und 2007 am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Februar 2019 nach Reith im Alpbachtal. Bei Sonnenschein und eisiger Piste wurde am Samstag ein Riesentorlauf und am Sonntag ein Slalom gefahren, jeweils als Crossrennen mit besonderen Elementen wie Sprungschanze und Steilkurve. Vom TSV Marquartstein gingen die beiden Buben Fion Fuchs und Tobias Garke an den Start. Dabei erreichte Fion Fuchs einen ausgezeichneten 4. Platz im Slalom am Sonntag. Mit diesen Rennen ist die Wertung für die Kidscross-Serie abgeschlossen. Jetzt wird ausgewertet wer beim großen DSC Finale der U12 Kinder starten darf.

**Ergebnisse:** Fion Fuchs RS 14. Platz, SL 4. Platz, Tobias Garke RS 11. Platz, SL ausgeschieden



**Ski-Langlauf**

**Erfolgreiche Marquartsteiner Langläufer beim 47. Koasalauf**



Günter Brendel, Koasalauf  
Foto: TSV Marquartstein

Insgesamt 711 Läufer starteten am 12. Februar bei herrlichem Wetter und besten Schneeverhältnissen beim Koasalauf in St. Johann. 398 Läufer gingen auf die 28 km und 313 Läufer auf die 50 km Skating-Strecke.

Schnellster Läufer über 28 km vom TSV war wieder einmal

Heinz Hammerschmid, der mit einer Laufzeit von 01:12:34 h in der starken M40er Klasse den fünften Platz erkämpfte. Dies ergab den 19ten Platz in der Gesamtwertung. Gut drei Minuten danach hatte es auch Günter Brendel geschafft. Mit einer Zeit von 01:16:09 h.

Die Belohnung für seine Mühen Gesamt 40ter und in seiner Klasse Herren M50 hervorragender Dritter. Vielen Dank an unseren Wachsmeister, Joschi Althammer, der uns ein super Brett unter die Füße gezaubert hat. Auch über die 50km hatten wir mit Florian Huber einen weiteren Marquartsteiner am Start. Florian musste seinem zu hohen Anfangstempo Tribut zollen und ist auf den letzten Kilometern des Rennen etwas eingebrochen. Trotzdem konnte Florian mit einer Zeit von 02:15:22 h, Klasse Herren M40, den 27ten Platz belegen.

## Ski-Alpin

**Antonia Eckstein und Fion Fuchs  
Tagesschnellste beim Kinder-Sparkassen-Cup  
am 24.02.2019 in Reit im Winkl**



Tagesschnellste waren Antonia Eckstein und Fion Fuchs Foto: Annegret Garke

An den Benz-Eck-Liften in Reit im Winkl fand am Sonntag, 24.02.2019 ein Rennen um den Kinder-Sparkassen-Cup Alpin des Skiverbandes Chiemgau der Saison 2019 statt.

Es handelte sich hierbei um den Nachholtermin einer für den 11.01.2019 geplanten Veranstaltung, welche aufgrund der damaligen enormen Schneemassen abgesagt werden musste. Nun herrschten hervorragende Bedingungen und somit konnte das vom WSV Reit im Winkl und der Trainingsgemeinschaft Achenal gemeinsam organisierte Rennen planmäßig durchgeführt werden. Dies ist auch ein Verdienst des Liftbetreibers Michael Disl, der dem Veranstalter seit vielen Jahren immer wieder eine perfekte Piste zum Training und für die Rennen zur Verfügung stellt.

Unter der Organisation von Bernd Raubinger und Kurssetzer Andi Schmuck sowie zahlreichen Helfern, konnten zwei faire Slalomdurchgänge gefahren werden.

Startberechtigt waren die Kinder der Jahrgänge 2007 bis 2010. Auf dem Programm stand ein Vielseitigkeitsslalom, kombiniert mit Kurzkippern und Flaggentoren. Die Starterzahl der gemeldeten Kinder aus dem Chiemgau war mit 83 Teilnehmern im Vergleich zum Vorjahr leider leicht rückläufig.

Die Tagesbestzeiten erzielten erwartungsgemäß die Läufer der Klassen U12 (Jahrgänge 2007/2008). Schnellstes Mädchen war Antonia Eckstein (SC Ainring) in 1:06,00 Sek. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Maria Hoelzl (SC Schellenberg), 1:06,72 Sek. und Sabrina Althammer (SC Ainring) 1:07,04 Sek. Die schnellste Zeit bei den Buben fuhr Fion Fuchs (TSV Marquartstein) in 1:05,30 Sek.

Er konnte sich deutlich vor Quirin Lapper (SC Ainring) 1:07,09 Sek. und Stefan Kolb (WSV Reit im Winkl) 1:08,68 Sek. platzieren.

Flott unterwegs waren auch die Mädchen und Buben in der Klasse U9 und U10, die jeweils jahrgansweise gewertet wurden. Bei diesen Jahrgängen war Franziska Grassl (WSV Königssee) mit 1:07,92 Sek. das schnellste Mädchen vor Greta Sachsenröder (SC Taunus Frankfurt) mit 1:08:42 Sek. und Josefa Lapper (SC Ainring) in 1:10,36 Sek. Schnellster Bub dieser Klassen war Fabian Hummer (SK Berchtesgaden) mit 1:06,01 Sek. vor Lorenz Höglauer (SC Schleching) in 1:08,33 Sek. und Elias Mund (SC Ruhpolding) in 1:09,59 Sek.

Zusätzlich zu den drei Stockerlplätzen von Fion Fuchs, Stefan Kolb und Lorenz Höglauer erreichten die Rennläufer vom Skiteam Achenal folgende Platzierungen:

U9 weibl. – 8. Platz Heidi Ager, 9. Platz Helena Fritz

U10 männl. – 7. Platz Julian Mix

U11 männl. – 6. Platz Julian Kleinschroth

U12 weibl. – 7. Platz Anna Klippel

U12 männl. – 9. Platz Jonas Herold



## Ski-Langlauf

**Sophie Lechner und Franz Bichlmann Clubmeister  
im Skilanglauf**

Beste Wetter- und Loipenverhältnisse boten sich den sage und schreibe 87 Teilnehmern an der diesjährigen Clubmeisterschaft im Skilanglauf des TSV Marquartstein, die aufgrund der immer noch guten Schneebedingungen auf der Heimloipe in Niedernfels bei sonnigen +4°C ausgetragen werden konnte.

Von Beginn an standen Rennläufer wie Zuschauer unter Hochspannung, da gleich in den ersten beiden Rennen (Skating) die Clubmeister bei den Damen und Herren ermittelt wurden. Über die 7-km-Distanz konnte Franz Bichlmann jun., bereits Clubmeister in 2017, seinen Titel erneut erkämpfen, die beiden Trainer Günter Brendel und Joschi Althammer folgten auf den Plätzen 2 und 3.



Clubmeister 2019: Franz Bichlmann und Sophie Lechner

Bei den Damen kam es in diesem Jahr zu einer Ablösung. Sophie Lechner, die derzeit sehr erfolgreich u.a. im Deutschlandpokal startet, verwies die amtierende Clubmeisterin Steffi Althammer über die Distanz von 4,2 km auf Platz 2. Dieselbe Strecke zu laufen hatte auch die Gästeklasse, in der Laura Zillner antrat und Platz 1 erreichte.

Unter den 54 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen traten auch 14 „Rennkinder“ bei der Meisterschaft an, die der Fairness halber auch separat von den Hobbyläufern gewertet wurden. Schüler- bzw. Jugendmeister über 2,8 km Skating wurden hier Julia Althammer und Pirmin Mayer sowie Miriam Netzer und Valentin Althammer.

Anschließend traten die Rennläufer der Kinder-Hobbyklasse in Einzelzeitnahme in der klassischen oder Skating-Technik über 1,1 km an, bevor dann auch die jüngsten Starter, eifrig angefeuert von den Zuschauern, im Parcours ihr Können an den verschiedenen Stationen zeigen konnten. Neben Magnus Mayer, mit 4 Jahren der jüngste Rennläufer, waren folgende Kinder am Start: Nora Brantsved, Annika Wehrlin, Rosa Holzner, Paulina Graßl, Nelly Zeidler, Magdalena Memminge,

Eva Fembacher, Karolina Jaskulla, Vitus Lackerschmid, Ludwig Windbichler, Franziska Mühlberger, Emilia Toplak, Sabrina Fitzner, Leonhard Kunadt und Florian Thaller.

Abgerundet wurde die Clubmeisterschaft mit dem Start der Hobbyklasse Damen und Herren, bei der durch die Errechnung der Durchschnittszeit die Sieger ermittelt wurden. Dank des angebotenen Elterntrainings konnten heuer wieder vermehrt Teilnehmer/innen für diese Wertung gewonnen werden. Die besten drei Läuferinnen der Mittelzeitwertung waren in diesem Jahr Corinna Lackerschmid, Katja Illner und Regina Zaiser, bei den Herren kamen Klaus Lechner, Sven Bussemer und Markus Kienitz dem Mittelwert am Nächsten.

Die komplette Ergebnisliste kann der TSV-Homepage (<https://tsv-marquartstein.de>) entnommen werden.

Anlässlich der Siegerehrung bedankte sich die Abteilung Langlauf, vertreten durch Joschi Althammer (Bildmitte), auch bei einigen Unterstützern, namentlich Toni Menter, Franz Aigner, Klaus Hell und Günter Brendel in Form eines Ehrenpreises für deren Engagement.



Foto: Althammer

Ohne helfende Hände ist die Durchführung einer solchen Veranstaltung kaum möglich. Unser besonderer Dank gilt deshalb allen Helfern und Beteiligten, wie z. B. auch den Kuchenspendern sowie Familie Netzer, die den Kaffee beigesteuert hat. Herzlichen Dank allen Unterstützern!

**Damen Spezial, 4,2 km: 1. Sohie Lechner (Clubmeisterin), 2. Steffi Althammer**

**Damen Spezial Gast, 4,2 km: 1. Laura Zillner**

**Herren Spezial, 7,0 km: 1. Franz Bichlmann jun. (Clubmeister), 2. Günter Brendel, 3. Joschi Althammer, 4. Roman Illner, 5. Klaus Hell, 6. Toni Entfellner, 7. Roland Netzer, 8. Mario Hanke**

#### **Rennguppe:**

RG 8m: 1. Kilian Kroiss, 2. Paul Illner

RG10w: 1. Emma Buchner

RG10m: 1. Pirmin Mayer (Schülermeister)

RG11w: 1. Emilie Pöschl,

RG11m: 1. Vitus Entfellner

RG12m: 1. Noah Wittmann, 2. Marius Netzer

RG12w: 1. Julia Althammer (Schülermeisterin)

RG13w: 1. Vanessa Kroiss

RG13m: 1. Moritz Entfellner

RG15w: 1. Miriam Netzer (Jugendmeisterin)

RG16m: 1. Valentin Althammer (Jugendmeister),

2. Lenny Klippel

#### **Kinder Hobby Klassisch:**

Hobby 9w: 1. Ella Brantsved

Hobby 18m: 1. Niklas Netzer

#### **Kinder Hobby Skating:**

Hobby 9w: 1. Ava Uphoff, 2. Franziska Schneider

Hobby 9m: 1. Quirin Entfellner

Hobby 10w: 1. Lina Wittmann, 2. Milena Posch, 3. Anna Hell

Hobby 11w: 1. Miriam Holzner, 2. Rubina Knappe

Hobby 11m: 1. Jonas Wehrin

Hobby 12w: 1. Josi Dirscherl, 2. Anna Klippel

Hobby 12m: 1. Berni Kink

Hobby 13w: 1. Amelie Dirscherl, 2. Sophie Posch, 3. Marie Seel, 4. Sofie Plenk, 5. Emma Windbichler

Hobby 14w: 1. Marlena Kink, 2. Lena Sperl, 3. Felicitas Buchner

Hobby 15m: 1. Paul Wittmann

#### **Endspurt bei der BioTEAQUE-Langlaufturnee – spannende Rennen in Bischofswiesen und Sachrang**

Auch bei den beiden letzten Veranstaltungen in Bischofswiesen und Sachrang konnten unsere Rennläufer wieder super Platzierungen einheimen.

Am Aschauerweiher in Bischofswiesen richtete der Veranstalter SK Berchtesgaden das vorletzte Rennen der Tournee aus, in freier Technik (Skating) mit Doppelstart. Krankheitsbedingt konnten leider nicht alle Kinder starten, nichtsdestotrotz ließen sich die anderen immerhin 8 Kinder nicht bremsen, wie man an den Ergebnissen sehen kann. Wir gratulieren z.B. Emma Buchner (S10w – 1,2 km), die mit einem Rückstand von nur +17,9 Sekunden mit dem 3. Rang ihren ersten Podestplatz erkämpfte; aber auch Verena Zaiser, die in der Klasse S11w bereits 2,4 km laufen musste, fuhr mit dem 6. Platz eine weitere Top-10-Platzierung ein!



3. Platz für Emma Buchner!

Foto: M. Egger

In den Klassen S12 w+m, ebenfalls über 2,4 km, gingen Julia Althammer, Noah Wittmann und Marius Netzer für den TSV an den Start und finishten mit zwei 17. und einem 16. Platz. Für Vanessa Kroiss (S13w) ging dann die Distanz bereits über 3,2 km, die sie mit Rang 12 beenden konnte.



Nikolaus Egger

Foto: M. Egger

Nikolaus Egger landete einmal mehr mit dem 2. Platz auf dem Treppchen, erneut mit 3,9 Sekunden dicht am Sieger Korbinian Fagerer vom SV Oberteisendorf.

Auch Nachwuchsläufer Kilian Kroiss sammelte weiterhin Rennerfahrung und beteiligte sich erneut am Fun Trail (ohne Zeitnahme).

#### **Das letzte Rennen in Sachrang**

wurde im Massenstart in der klassischen Technik gestartet – und wieder konnten von unseren Rennläufern

Stockerl- und Top-10-Platzierungen erkämpft werden.

Die Erfahrungen im Funtrail kamen Youngster Kilian Kroiss (S8m) wohl zugute, konnte er doch sein erstes Rennen auf Zeit gleich mit einem klaren Sieg für sich verbuchen! Auch „Teamkollege“ Paul Illner konnte sich ebenfalls mit dem 3. Rang (+8,88 Sek) über einen Podestplatz freuen, nachdem der eigentlich Dritte durch unerlaubtes Skating disqualifiziert wurde. Also: Ehrlich währt am längsten!



Erste Podestplätze für  
Kilian Kroiss und Paul Illner  
Foto: Kroiss

Mit zwei 10. Plätzen kamen Marius Netzer (S12m) und Vanessa Kroiss (S13w) ins Ziel und auch Miriam Netzer (S15w) lief mit einem 8. Platz ebenfalls in die TopTen. Einen weiteren Podestplatz mit Rang 2 erlief Nik Egger (S14m).

Besonders angefeuert haben die Rennläufer ihren Trainer Günter Brendel, der sich ebenfalls „ins Rennen geworfen“ und sich, wie seine Schützlinge, mit dem 7. Platz in den TopTen (Herren allg., v. Jg. 66 bis 00!) eingereiht hat.

Eine Topleistung und bestes Beispiel für den Nachwuchs! Auch beim Wachsen hatte Günter den richtigen Riecher und konnte seine Starter mit bestem Material in die Loipe schicken. Besten Dank auch dafür! (ce)

## Aus Gemeindezeitung Nummer 6 / 2019



### TSV Marquartstein

#### Jahreshauptversammlung

der TSV 1910 Marquartstein e.V. lädt für Sonntag, 31. März 2019 zur Jahreshauptversammlung im Gasthof Prinzregent ein. Beginn ist um 18:30 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte finden Sie unter „Aktuelles“ auf unserer Homepage [www.tsv-marquartstein.de](http://www.tsv-marquartstein.de).

Bitte bekunden Sie mit Ihrem Erscheinen das Interesse am Vereinsgeschehen und die Anerkennung der geleisteten Arbeit. Die Vorstandschaft und die ehrenamtlich Tätigen würden sich darüber sehr freuen.

gez. Steffi Althammer, 1. Vorsitzende TSV 1910 Marquartstein e.V.

### Viel los am Kinderfasching des TSV Marquartstein!

Wie schon in den letzten Jahren fand am Faschingssonntag im Prinzregentensaal der Kinderfasching statt. Auf der Tanzfläche fanden sich zahlreiche Prinzessinnen, Marienkäfer, Ritter und wilde Cowboys. Viel Spaß machten den Besuchern die altbekannten Spiele wie Tauziehen, Bobbycar-Rennen und Zeitungstanz. Einer der Höhepunkte des Nachmittags war mit Sicherheit die Grabenstätter Kindergarde, die mit ihrem Programm „Reise in das Land der Fantasie“ alle bezauberte. Traditionell endete die alljährliche Polonaise an der Bühne, an der es für die Kinder Würstl und Semmln gab. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die uns durch Spenden unterstützt haben.



Foto: Mädchentreff

Für Musik sorgte DJ Felix. Der Kinderfasching lag erstmalig in den Händen des Mädchentreff's, die den Fasching für den TSV organisierten und durchführten. Luisa und Muriel führten mit den weiteren „Zwergen“ vom Mädchentreff die Kinder durch den Nachmittag, unterstützt von Klaus Hell.

Der Kinderfasching war wieder eine riesen Gaudi und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

/AU



## Fußball Rückblick Hinrunde – Ausblick Rückrunde

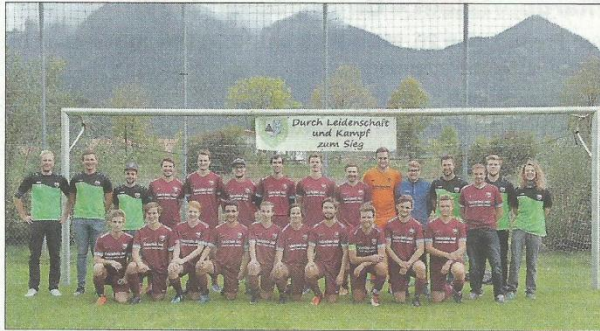


Foto: TSV Marquartstein

Wie vermutlich viele schon bemerkt haben, ist der Winter nun in den letzten Zügen und der Frühling steht vor der Tür. Für viele Sportmannschaften und Sportbegeisterte beginnt somit auch wieder die Zeit, in der die Sportaktivitäten nach draußen verlagert werden können. Dies trifft auch auf die Herren-Fußballmannschaft des TSV Marquartstein zu, welche am 23. März zu Hause gegen den TSV Petting II in die Rückrunde startet.

Auch jene Spielzeit sollte sehr ereignisreich werden, insbesondere wenn die Hinrunde rückblickend betrachtet wird.

Am Anfang der Hinrunde mag sich vielleicht so mancher Zuschauer gefragt haben, mit welcher Mannschaft dieses Jahr zu rechnen ist. Noch während sich viele mit dieser Fragestellung beschäftigten und schlaflose Nächte erlitten, wurde jedoch schon durch die Abteilungsleitung mit Florian Hofer und Sebastian Hell ein neues und junges Trainerduo an der Seitenlinie in Dienst gestellt. Zeitgleich konnte auch der Kader mit zahlreichen Jugendspielern und so manchen altbekannten und wiederaktivierten Routiniers breiter aufgestellt werden.

Recht schnell stellte sich in den ersten Trainingseinheiten – auch wenn es nur Laufeinheiten auf dem Achendamm waren – heraus, dass dieser neu zusammengewürfelte Haufen aus Jung- und Altspielern anscheinend gut harmonisiert. Nach den ersten Spielen und im weiteren Verlauf der Hinrunde konnte dieses Bild dann auch durch die entsprechenden Ergebnisse bestätigt werden. Lediglich eine Niederlage musste die Mannschaft hinnehmen, wodurch man sich momentan auf Platz 1 mit 33:8 Toren befindet. Diese Leistung ist nicht nur der Mannschaft, sondern auch dem Trainerstab, den Zuschauern und allen fleißigen Helfern rundherum zu verdanken und lässt für die anstehende Rückrunde Gutes erhoffen.

Auch Abseits des Platzes konnten noch Erfolge eingefahren werden. So konnte mit der Unterstützung der Fahrschule Franz Just auch ein neuer Trikotsatz für diese Saison beschafft werden, welcher bis jetzt an zahlreichen Partien beteiligt war und für den neuen Charakter der Mannschaft steht.

Zum Abschluss dieses Berichtes lässt sich jedoch festhalten, dass man das beste Bild direkt vom Spielfeld bekommt, weshalb ein Besuch an den Seitenlinien der Schnappen-Arena nur empfohlen werden kann. Die Mannschaft freut sich auf euren Besuch!

## Aus Gemeindezeitung Nummer 7 / 2019



## TSV Marquartstein Ski-Alpin

### Starke Leistung von Lilli Schrittenlocher beim Deutschen Schülercup U14

Eine besondere Herausforderung für den Skinachwuchs stellt sich beim direkten Vergleich auf Bundesebene. Zu den Deutschen Schülercups (DSC) U14 sind die besten 45 Mädels und 45 Buben nach aktueller DSV Punkteliste qualifiziert. Die Wettkampfsaison beginnt hier mit einem Konditionswettkampf, darauf folgen drei Wettbewerbe auf Schnee. Ausgetragen wurden diese am Götschen, in Ruhpolding, in Fügen und am Unterjoch im Allgäu, jeweils mit einem Slalom- und einem Riesenslalomrennen und ein Technikwettbewerb. Gleich drei Athleten vom TSV Marquartstein konnten hier in diesem Winter teilnehmen. In der Gesamtwertung hat Lilli Schrittenlocher hier einen guten 21. Platz belegt. Dabei erreichte sie allein schon im Technikwettbewerb den hervorragenden 8. Platz. Ferris Fuchs erreichte in der Gesamtwertung Platz 39 gefolgt von Timo Stark.

## Sparkassencup

### Lilli Schrittenlocher mit Doppelsieg im Slalom/Riesenslalom beim Sparkassencup



Chiemgaumeister im RS: Ferris Fuchs und Timo Stark

Foto: Annegret Garke

Der vorletzte Sparkassencup der Schüler wurde am 23. und 24. Februar 2019 am Jenner in Schönau ausgetragen. Bei leichtem Schneefall waren jeweils ca. 62 Athleten der Altersklassen U14 und U16 in den Disziplinen Slalom und Riesenslalom am Start. Das anspruchsvolle Gelände und die starke Konkurrenz aus dem Chiemgau verlangten fahrerisches Feingefühl und eine saubere Technik. Lilli Schrittenlocher vom TSV Marquartstein konnte sich in ihrer Alterklasse behaupten und siegte souverän in beiden Disziplinen mit mindestens 2 Sekunden Vorsprung. Damit hat sie sich wertvolle Punkte für die DSV Punkteliste gesichert. Bei den Buben waren drei Athleten vom TSV Marquartstein am Start. Ferris Fuchs (U14) glänzte im Slalom mit dem ersten Platz und lies seinen Konkurrenz über 2 Sekunden hinter sich. Beim Riesenslalom fiel er leider aus. Timo Stark erreichte hier einen guten 4. Platz.

Beim Slalom fiel er leider aus. Lukas Garke erreichte in der Altersklasse U16 im Slalom einen guten 3. Platz und im Riesenslalom den 4. Platz.

**Saisonfinale für das Team Ski-Alpin vom TSV in Kitzbühel**

Die letzte Gelegenheit, in der Sparkassencup-Wertung zu punkten, hatten die Athleten des TSV beim Gaufinale an der Ochsalm in Kitzbühel. Am vorletzten Märzwochenende durften sich die Skifahrer der Alterklassen U10/U12 (Kinder) und U14/U16 (Schüler) bei Sonnenschein und perfekter Piste im Slalom und Riesenslalom mit der Konkurrenz aus dem Chiemgau messen. Unter den 130 Startern waren acht Athleten des TSV Marquartstein. Dabei erreichten gleich drei von ihnen den zweiten Platz: Tobias Garke im Slalom sowie Fion Fuchs und Lilli Schrittenlocher im Riesenslalom. Darüber hinaus wurde Lilli Schrittenlocher sowohl im Slalom als auch im Riesenslalom der Schüler U14 Chiemgaumeisterin. Bei den Schülern U14 männlich gewann Ferris Fuchs den Titel als Chiemgausmeister im Riesenslalom, gefolgt von seinem Vereinskollegen Timo Stark, der den zweiten Platz belegte.

Der letzte Termin im Rahmen des Sparkassencups wird für diese Saison die Gesamtsiegerehrung am 6. April im Festsaal in Siegsdorf sein.

**Kinder-Sparkassencup:  
Fion Fuchs hat die Nase vorn**



Fion Fuchs siegt bei den Buben U12 Foto: Annegret Garke

Für die Altersklassen U9, U10 und U12 fand am Sonntag, 17. März 2019 am Roßfeld im Berchtesgadener Land der dritte Kindersparkassencup dieser Saison statt. Im ersten Durchgang des Reisorlaufs war die Piste noch eisig, der Sonnenschein sorgte im Laufe des Vormittags jedoch für weicheren Schnee. Wobei die Bedingungen im zweiten Durchgang immer noch sehr gut waren. Insgesamt nahmen 75 Kinder der Jahrgänge 2010 bis 2007 teil. Fion Fuchs erreichte in der Altersklasse U12 einen hervorragenden ersten Platz und steht somit derzeit an der Spitze der Gesamt-Cupwertung. Tobias Garke und Anna Klippel (beide auch U12) sicherten sich beide den 6. Platz. Jonas Herold erreichte als Neuzugang im alpinen Rennsport den 12. Platz.



**Ski-Langlauf**

**Spitzenplätze bei der Deutschen Meisterschaft in Reit im Winkl**

Der WSV Reit im Winkl veranstaltete am letzten März-Wochenende die Deutschen Meisterschaften im Skilanglauf 2019. Von Freitag bis Sonntag war die komplette deutsche Spitze von der Jugend 16 bis hin zu den Senioren am Start. Bei bestens präparierten Pisten und herrlichem Wetter fanden insgesamt drei Wettbewerbe im Langlaufstadion in Reit im Winkl statt. Vom TSV Marquartstein waren mit Sophie Lechner, Heinz Hammerschmid und Günter Brendel immerhin drei Läufer am Start.



Team Marquartstein bei der Deutschen Meisterschaft: Sophie Lechner, Günter Brendel und Heinz Hammerschmid Foto: Günter Brendel

Am Freitag durfte Sophie Lechner im Teamsprint (4 x 2 km) in der Staffel Bayern 1 an den Start gehen. Mit ihrer Partnerin Germana Thannheimer sprang im ersten Rennen mit Platz 3 gleich der erste Stockerlplatz raus. Am Ende fehlten nicht einmal zwei Sekunden zur Deutschen Vizemeisterschaft.

Am Samstag wurden dann die Deutschen Meistertitel im Einzel (freie Technik) über die Langdistanz vergeben. Temperaturen bis zu +15° C, ein schwerer Kurs und eine immer tiefer werdende Strecke verlangte den Läufern alles ab. Unbeeindruckt davon zeigte sich einmal mehr Sophie Lechner, die über 15 km in der Klasse U18 mit Platz 3 wieder-

um den Sprung aufs Podest schaffte. Heinz Hammerschmid und Günter Brendel mussten mit 30 km die längste Strecke in Angriff nehmen. In der Klasse Herren 46 belegte Heinz Hammerschmid einen sehr guten 4. Platz. Auf dem Podest fehlte am Ende etwas mehr als eine Minute. Günter Brendel erreichte mit Platz 6 in der stark besetzten Klasse Herren 51 ebenfalls eine Top-Platzierung. Die Deutschen Meistertitel der Aktiven gingen an die beiden Weltcup-Läufer Katharina Hennig (WSC Erzgebirge) und Jonas Dobler (SC Traunstein).

Am Sonntag folgten dann die Vereinsstaffeln, mit jeweils drei Läufern aus einem Skiclub. Rekordverdächtige 184 Staffeln (aufgeteilt auf Damen, Mixed und Herren) verliehen dieser Deutschen Meisterschaften einen würdigen Abschluss. Auch der TSV Marquartstein konnte mit Sophie Lechner, Heinz Hammerschmid und Günter Brendel eine Mixed-Staffel stellen. Dabei erkämpften sich die „Drei“ einen guten 27. Platz von immerhin 66 Staffeln. Alles in allem war es ein geniales Wochenende, bei dem die Zuschauer und die Aktiven voll auf ihre Kosten kamen, und Werbung für den Langlaufsport.



## TSV Marquartstein Bericht über die Jahreshauptversammlung

Die 1. Vorsitzende Steffi Althammer begrüßte alle Mitglieder und eröffnete die diesjährige Jahreshauptversammlung mit der Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte.

Es folgte der **Bericht der 1. Vorsitzenden**. Der TSV hat aktuell 856 Mitglieder und damit gegenüber dem Vorjahr einen Zuwachs von 0,5 %. Steffi bedankte sich bei den Abteilungsleitern für die gute und zuverlässige Führung der Abteilungen, was ihr die Arbeit sehr erleichtert.

Seit der letzten Jahreshauptversammlung wurden 8 Ausschusssitzungen, 2 Sondersitzungen Dorffest sowie eine Nachbesprechung Dorffest und eine Haushaltsausschusssitzung abgehalten. Themen der Ausschusssitzungen waren u.a. Organisation und Durchführung Dorffest, Instandhaltung Vereinsheim und Sportplätze, Belegung der Turnhallen, allgemeine Finanzangelegenheiten, Ausbildung Übungsleiter etc.

Gesellschaftliche Aktivitäten waren das Jahresessen, Dorffest und Helferfest, Turniere, Clubmeisterschaften sowie der Kinderfasching.

In Abwesenheit des Vergnügungswartes Robert Kling berichtete Steffi, dass das Dorffest im Juli wieder sehr erfolgreich durchgeführt werden konnte. Sie dankte den vielen Helfern, die über 3 Tage bei bestem Wetter im Einsatz waren.

Lisi Hurler, 2. Vorsitzende, berichtete anschließend über **das wirtschaftliche Vereinsjahr**.

Das wirtschaftliche Vereinsjahr war wieder positiv, der detaillierte Kassenbericht folgte von Leonie Rohleder. Die Einnahmen setzen sich zusammen aus Mitglieder- und Spartenbeiträgen, Werbeeinnahmen, Spenden, Zuwendungen von Gemeinde, Kreis und Land, Veranstaltungen (Dorffest, Hochplattenlauf, Turnieren und Clubmeisterschaften) sowie der Photovoltaikanlage auf dem Sportheim.

Ausgaben sind der Unterhalt der Abteilungshaushalte, der Sportstätten mit Vereinsheim und Tennishütte, der Tennisplätze, Stockbahnen und des Vereinsbusses.

Von Herrn Bäumler, ehem. Leiter der Chiemgauklinik, wurde ein Defi gespendet für den Tennisplatz/Asphaltplatz, die Übergabe fand im Herbst statt.

Durchgeführte Maßnahmen im vergangenen Vereinsjahr waren: Bewirtung beim Trailrun im Mai 2018,

Dorffest im Juli 2018,

Kinderfasching 2019,

Teilnahme am Dorfschießen im März 2019 (3. Platz beim Meistpreis),

Erste-Hilfe-Kurs für Übungsleiter und ehrenamtlich Tätige aus den Abteilungen im März 2019.

Geplante Maßnahmen in diesem Jahr sind:

Umfangreiche Malerarbeiten am Vereinsheim mit anteiliger Beteiligung der Bergwacht, Fertigstellung der Verlegung der Drainageleitung mit Eigenleistung, Durchführung Dorffest, Unterstützung des JFFV bei der Planung und Durchführung der Veranstaltung am 2. Oktober 2019 im Festzelt anlässlich der 40-jährigen Partnerschaft mit St. Andrä.

Dank erging an den Vereinsausschuss sowie Haushalts- und Dorffestausschuss für die gute Zusammenarbeit und engagierte Arbeit. Ebenso an die Mitglieder der Fahnenabordnung sowie an Günter Böcker und Robert Hegenauer für die IT-Hilfe.

Dank auch an die Schulen für die Hallennutzungen, den Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung sowie an die Arbeiter des Bauhofes für die gute Zusammenarbeit und die Nutzung des Gemeindebusses. Besonderer Dank an die Chiemgauklinik für das Zwischenlagern von Gerätschaften und Lebensmitteln für das Dorffest. Und natürlich ein herzliches Dankeschön an die Vorstandskolleginnen für das fruchtbare Miteinander und die gegenseitige Unterstützung.

Die Kassiererin Leonie Rohleder trug einen positiven **Kassenbericht** vor. Kassenprüferin Rita Angermeier bestätigte, nach erfolgter Kassenprüfung durch die Kassenprüfer Karin Craubner und Rita Angermeier, eine korrekte Kassenführung.

Die Gesamtvorstandschafft wurde ohne Gegenstimme entlastet.

2. Vorsitzende Lisi Hurler berichtete über den **allgemeinen Sportbetrieb**: Aktuell gibt es 9 Abteilungen mit Unterabteilungen sowie viele Trainer, Übungsleiter und ehrenamtliche Helfer. Es stehen 4 Turnhallen zur Verfügung (Realschule, Gymnasium, Grundschule und Niedernfels) sowie Fußballplätze mit Vereinsheim, Tennisplätze mit Tennishütte und Stockschießenbahn. Neben dem Vereinsbus kann auch der Gemeindebus für Fahrten zum Training oder zu Wettkämpfen genutzt werden.

Angeboten werden zurzeit Fußball, Tennis, Karate, Badminton, Ski Nordisch und Alpin, Stockschießen, Eishockey und Turnen (Montagssportler, Dienstagssport für Damen und Herren, Mittwoch Damensport, Kinderturnen und Basketball für Kinder.

2018 haben 10 Übungsleiter ihren Schein dem TSV zur Verfügung gestellt.

Die Montagssportler unter Michael Heiler und Ersatzmann Wolfgang Schwabe veranstalten im Winterhalbjahr Hallengymnastik, ab April bei entsprechendem Wetter finden wieder Radtouren statt. Die Dienstagssportler unter Günter Schweizer und Franz Hell bieten in der Turnhalle Niedernfels vor allem Volleyball für Herren, gerne sind auch Damen erwünscht. Am Mittwoch findet ganzjährig in der Grundschule Damengymnastik statt mit Hedwig Mayer, Clara Entfellner und Lilly Frommwieser. Ein Kurs für Turnleiterinnen ist geplant, Neuzugänge sind erwünscht.

### Berichte der Abteilungsleiter

Von der **Abteilung Badminton** berichtete Peter von Rönne, dass an 2 Abenden 3 Trainingseinheiten stattfinden. Das Familienturnier ist im vergangenen Sportjahr ausgefallen, Beteiligung am Unterwössener Ferienprogramm wieder erfolgt (in Marquartstein schwierig wegen Hallenschließung während der Sommerferien). Bei den Erwachsenen trainieren ca. 20 Spieler, der älteste ist über 80 Jahre. Gelegentlich nimmt man an Turnieren für Freizeitspieler teil. Ein Badmintonkurs mit 6 Abenden wurde durchgeführt, einige Kursteilnehmer haben sich beim TSV angemeldet. Für 2019 sind Teilnahmen in der Freizeittliga geplant sowie ein Jugendturnier im November. Dank erging an Andi Hinterseer, Eckart Schöniger und die Bäckerei Menter sowie die Gemeinde und Vorstandschafft.

In der **Abteilung Basketball** für Kinder spielen laut Philipp Missbach 25 bis 30 Kinder unter 3 Trainern, es gibt keinen Spielbetrieb. Unterrichtet werden 2 Altersgruppen, 8 bis 10 und 10 bis 14 Jahre in der LSH-Halle sowie im Freien.

Die **Abteilung Eishockey** hat trotz des Abstiegs im Vorjahr in die B-Klasse ein Trainingslager in Österreich veranstaltet. Wie Toni Entfellner berichtete, wurden von 10 Spielen 7 gewonnen und der 1. Platz und damit der erneute Aufstieg erreicht. Hervor zu heben als Spieler ist Niklas Buchner.

Florian Schützinger berichtete für **Abteilung Fußball-Herren**, dass es aktuell nur eine 1. Mannschaft gibt, eine 2. muss erst reaktiviert werden. Gespielt wird in der untersten Klasse. Dank den neuen und jungen Trainerduos Sebastian Hell und Florian Hofer und einem neu zusammengewürfelten Haufen aus Jung- und Altspielern befindet man sich nun auf Platz 1 und sieht der Rückrunde positiv entgegen.

Michi Rohleder leitet die **Abteilung Fußball-Jugend**, wo über 70 Kinder und Jugendliche in 9 Mannschaften 2018 gemeldet waren. Sportliches Highlight Meister E2 Jugend 2017/2018 und Erhalt der Kreisklasse mit A, B und C-Jugend. Zudem die Ausbildung mehrerer junger Trainer und ehrenamtlicher Helfer in der Abteilung. Die Fa. Schaumeier hat 5 Trikotsätze gesponsert und es fand eine gemeinsame Abschlussfeier mit Jugend, Eltern und Herrenmannschaft statt. Besonderer Dank wie immer an Helmut Angermeier, Helmut Fellner und Hildegard Böcker sowie natürlich an alle aktiven Trainer und Kilian Lehrberger als Vorstand des JFFV.

Anke Almanstötter berichtete von der **Abteilung Karate** mit derzeit 19 aktiven Mitgliedern. Von 11 Jugendlichen und Erwachsenen sind gleichzeitig 4 Trainer und es gibt noch 8 Kinder. Trainiert wird in 2 Einheiten und Haupttrainer ist Alexander Masserow, der allerdings auf Grund seiner Auslandsstätigkeit nur noch unregelmäßig zum Training kommen kann.

Lt. Leonie Rohleder war das **Kinderturnen** 2018 wieder stark besucht. Trainiert wird in 2 Altersgruppen von Leonie Rohleder bzw. Oksana Zuhr mit ihren Helferinnen. Seit Oktober 2018 gibt es zusätzlich eine Sportstunde für die Erst- bis Drittklässler, angeboten von Michaela Zahn.

In der **Abteilung Ski Alpin** hat Annegret Garke die Nachfolge von Stefan Höger angetreten und wird unterstützt von Susanne Fuchs (Sportwart), Thomas Klippel (Beisitzer) und Florian Just (Trainer). 17 Kinder trainieren innerhalb der Trainingsgemeinschaft Achentall und dem Trauntal Skiracing Team. Höhepunkte waren die Teilnahme einiger Läufer beim DSC und an den Bayerischen Schülermeisterschaften. Bei der Clubmeisterschaft waren 84 Läufer am Start. Die Teilnahme am Adventsgarten 2019 ist geplant sowie eine Beteiligung am Ferienprogramm.

Joschi Althammer von der **Abteilung Ski Nordisch** berichtete, dass 45 Kinder im Breitensport und 17 Kinder im Rensport am Training teilgenommen haben. Anfang Dezember fanden in der Ramsau ein Trainingslager für die Renngruppe sowie eine Trainerfortbildung statt. Teilnahme an der Bioteque Langlaufturnee. Sehr gute Beteiligung bei der Clubmeisterschaft auf der Heimloipe mit 86 Teilnehmern. „Ehrenpreis“ der Abteilung geht an Toni Menter, Franz Aigner, Günter Brendel und Klaus Hell für ihr außerordentliches Engagement.

Die **Abteilung Stockschißen** hat laut Abteilungsleiter Andi Reiter zurzeit etwa 40 Mitglieder, davon haben 20 einen Spielerpass. 2018 wurde an 32 Turnieren teilgenommen und 4 Mal der 1. Platz belegt. Es gab eine Clubmeisterschaft und das 21. Willi-Six-Turnier wurde durchgeführt. Über neue Mitglieder, gerne auch im Jugendbereich, würde die Abteilung sich freuen. Von der **Abteilung Tennis** berichtete Claus Hammerschmid, dass die Mitgliederzahl leicht sinkend ist und die Bewirtung der Tennishütte ab diesem Jahr von Maria Sedlbauer übernommen wird. 2018 waren 12 Mannschaften gemeldet, es wurde eine Clubmeisterschaft mit 93 Teilnehmern durchgeführt und ein Abschluss-Törggelen für die Helfer. Die Plätze sind trotz ihres Alters noch in Ordnung. Nach dem Abteilungsberichten folgten die **Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft**.

Geehrt wurden für 25 Jahre Schorsch Hurler und Wolfgang Lehmann, für 50 Jahre Irmli Maier und Andi Reiter, für 55 Jahre Wolfgang Hammerschmid und für 65 Jahre Bert Okart.

Die restlichen zu Ehrenden waren nicht anwesend und erhalten ihre Urkunde zu einem anderen Zeitpunkt.

#### **Neuwahl der Beisitzer und Kassenprüfer**

Beisitzerin Maren Fembacher ist zurückgetreten, dafür wurde Stefan Höger vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte einstimmig, Stefan Höger nahm die Wahl an.

Ebenso einstimmig gewählt wurden Thomas Klippel, Sandra Noichl und Georg Hurler, die ihre Wahl auch annahmen. In Abwesenheit einstimmig gewählt wurde Beisitzer Matthias Bauhofer.

Die Wahl der Kassenprüfer Rita Angermeier und Karin Craubner erfolgte ebenfalls einstimmig.

#### **Wünsche und Anträge**

Bürgermeister Andi Scheck dankte dem TSV und allen Sparten für die hervorragende Arbeit, besonders für die Jugendarbeit sowie der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit. Für 2019 gab er Ausblick auf die 40-jährige Partnerschaft mit St. Andrä.

Hier ist das erste Event die MTB-Tour nach St. Andrä im Mai, eine Jugend-Theatergruppe, die im Juni ins LSH kommt und ein Doppelkonzert am 27.07. im Steinbruch. Höhepunkt ist das Festzelt Anfang Oktober, wo ein Abend vom JFFV mit Unterstützung durch den TSV gestaltet wird. Er wünschte allen ein gutes Sportjahr 2019.

Martin Heiler gab einen Ausblick auf das 100-jährige Bestehen des GTEV nächstes Jahr mit Festzelt vom 25. bis 29.06.2020. Er lädt den TSV ein und bittet um Unterstützung, wenn Bedarf besteht.

## **Ski-Alpin**

### **TSV Athleten wurden von Josef Ferstl und Marina Wallner geehrt**



Josef Ferstl und Marina Wallner mit dem TSV Team  
Foto: Annegret Garke

Bei der Sparkassencup-Gesamtsiegerehrung am Samstag, 6. April 2019 im Festsaal in Siegsdorf wurden den Nachwuchsläufern des Chiemgaus die Pokale vom Kitzbühl-Super-G Sieger Josef „Pepi“ Ferstl und der Weltcup-Slalomspezialistin Marina Wallner überreicht.

Knapp 150 Skirennläufer in den Altersklassen U9 bis U16 wurden für ihre Leistungen geehrt, die sie in dieser Wintersaison in den Disziplinen Kondition, Slalom und Riesenslalom gezeigt haben. Dabei konnten sich die acht Sportler des TSV Marquartstein mit Fion Fuchs (U12), Lilli Schrittenlocher (U14) und Timo Stark (U14) gleich drei Klassensiege sichern. In der Teamwertung erreichten sie damit einen ausgezeichneten 4. Platz unter den 21 Vereinen des Chiemgaus.

Die Ergebnisse des TSV Marquartstein in der Gesamtwertung des Sparkassencups:

9. Platz Luis Apel (U10 m), 8. Platz Anna Klippel (12 w), 1. Platz Fion Fuchs, 5. Platz Tobias Garke, 15. Platz Jonas Herold (alle U12 m), 1. Platz Lilli Schrittenlocher (U14 w), 1. Platz Timo Stark, 6. Platz Ferris Fuchs (beide U14 m), 5. Platz Lukas Garke (U16 m)



### Trampolinhalle begeistert die „Rennsemmeln“



Das Team „Rennsemmeln“ in der Trampolinhalle Foto: Annegret Garke

Bei der Clubmeisterschaft Ski-Alpin des TSV Marquartstein im Januar gewannen die „Rennsemmeln“ den Preis des schnellsten Teams und waren somit zu einem Ausflug in die Trampolinhalle „MaxxArena“ in Kirchheim b. München eingeladen.

Nach einer kurzen Einweisung durften sich die neun Sportler am ersten Freitagnachmittag im April ausprobieren und austoben. Neben 50 Trampolinen in der „Main Area“ konnten sie mit genug Schwung an der „Wall“ buchstäblich die Wände hoch gehen oder sich im Zweikampf auf der „Battle Beam“ üben. Die erfahrenen Springer probierten ihre Tricks im Freestylebereich oder auf dem „Airbag“ (einem riesigen Luftkissen) aus. So mancher landete in der „Schnitzelgrube“ oder gab alles im „Ninja Parcour“. Erschöpft und glücklich ging für alle ein toller Nachmittag zu Ende. Hoffentlich sind die „Rennsemmeln“ auch bei der nächsten Clubmeisterschaft wieder dabei!



### TSV Marquartstein



### Ski-Langlauf

#### Nikolaus Egger auch überregional gut dabei

Neben seinem sehr guten 2. Platz in der Gesamtwertung (Klasse Schüler U14) der regionalen BIOTEAQUE-Sparkassen-Langlaufturnee konnte Nikolaus in der vergangenen Saison seine ersten deutschlandweiten DSC-Rennen bestreiten und auch dort mit einigen guten Ergebnissen aufwarten.

Die ersten Rennen der insgesamt drei Rennwochenenden fanden Ende Januar in Notschrei im Schwarzwald statt, wo Nikolaus Platz 15 beim Prolog Klassisch über 2,0 km und Platz 11 am Folgetag im Freistil über 5,0 km erlief. Für den Beginn einigermaßen zufrieden nahm er sich für den 2. DSC in Klingenthal Ende Februar jedoch bessere Platzierungen vor. Beim Nordic-Cross-Sprint über 1,6 km lief er dann auch gleich auf Platz 6, am Folgetag, diesmal in klassischer Technik über 4,5 km, verließ ihn jedoch das Glück. Wie auch einige andere aus seinem Team hatte er aufgrund der Wachsauswahl größere Probleme in den Anstiegen und somit war nicht mehr drin als Platz 22.



Nikolaus Egger in Bischofswiesen

Foto: Martin Egger

Der letzte DSC der Saison Ende März wurde dann im Bayerischen Wald am Arber ausgetragen. Nikolaus konnte beim Auftaktrennen am Freitag im Techniksprint im Freistil über 1,0 km

auf den 3. Platz und somit aufs Podest laufen! Am Samstag (Klassisch über 6,0 km) war er lange in der ersten Gruppe mit dabei, bis er durch einen Sturz aus dem Tritt kam. Erst schaffte er den Anschluss wieder, ging dann aber blau und landete schlussendlich auf Platz 34. Er ließ sich aber dadurch nicht aus dem Konzept bringen, stand doch noch die Staffel am Sonntag bevor. Mit der drittbesten Laufzeit in seiner Klasse finishte Nikolaus mit seinem Team, das im Vorfeld ausgelost wurde, auf Platz 11, in der Gesamtwertung der DSC-Läufe landete er mit Platz 10 noch in den TopTen: Somit ein überaus gelungener Start!

#### Marquartsteiner Langläufer punkten bei BIOTEAQUE-Tournee

Bei der Abschlussveranstaltung mit Gesamtsiegerehrung der BIOTEAQUE-Langlaufturnee in Vachendorf präsentierte sich die Abteilung Langlauf vom TSV Marquartstein von ihrer besten Seite, erreichte sie doch in der Vereinswertung mit Rang 9 eine hervorragende Platzierung. Unter 27 teilnehmenden Vereinen, zum Teil aus Wintersporthochburgen, eine beachtliche Leistung!

Zustande kam dieser Erfolg durch unsere langlaufbegeisterten Rennläufer, die sich an mehreren Wochenenden bei Wind und Wetter an den Wettkämpfen beteiligten und durch viele gute Platzierungen die entsprechenden Punkte für sich und den Verein sammelten. Mehrere Podest- und TopTen-Plätze konnten in der Gesamtwertung erreicht werden und die Pokale und Sachpreise für alle Teilnehmer waren mehr als verdient.



Die erfolgreichen Marquartsteiner Foto: Stephanie Althammer

Sophie Lechner (Jugend) holte sich mit Platz 1 den Gesamtsieg und Nikolaus Egger (S14) und Pirmin Mayer (S10) erreichten mit dem jeweils 2. Platz ebenfalls das Podest. Auch Emma Buchner (S10 – 7.), Verena Zaiser (S11 – 10.) und Miriam Netzer (S15 – 10.) landeten mit ihren Platzierungen unter den TopTen. Ebenfalls in die Wertung kamen Emilie Pöschl (S11 – 14.), Paula Bader (S12 – 12.), Julia Althammer (S12 – 21.), Marius Netzer, Noah Wittmann (S12 – beide 15.) und Vanessa Kroiss (S13 – 12.). Ein super Teamergebnis – die nächste Saison darf mit Spannung erwartet werden!

(C. Egger)



## Tennis

### Herren 40 weiterhin ungeschlagen

Durch einen deutlichen 9:0 Sieg gegen Kirchweidach sind unsere **Herren 40** weiterhin ungeschlagen und haben die Tabellenführung ausgebaut. Heinz Hammerschmid, Andi Höglauer, Oliver Dippold und Dieter Furch sind heuer noch ohne Niederlage im Einzel. Die entscheidenden Spiele gegen Piding und Reichenhall finden aber erst nach Pfingsten statt. Eine unglückliche 3:6 Niederlage mussten unsere **Herren** im Lokalderby gegen den TC Übersee hinnehmen. Das Team um Lukas Hauser und Dominik Haider verloren dabei zwei Spiele im Champions-Tiebreak und schon stand die knappe Niederlage fest. Wenn aber die beiden nächsten Spiele gegen Vachendorf und Traunstein gewonnen werden, dann dürfte ein gesicherter Mittelfeldplatz möglich sein. Leider noch ohne Sieg sind unsere **Damen**, die nach hartem Kampf gegen den SV Saaldorf mit 3:6 unterlagen. Für die Punkte im Einzel sorgten Steffi Althammer, nach starker Leistung auf Position 1 und Selina Hammerschmid auf Position 5. Die Damen hoffen, dass sich nach Pfingsten die Verletzungsmisere legt und man noch die entscheidenden Punkte gegen den Abstieg holen kann.

Die **Herren 50** um Alois Sonderhauser verloren gegen den TC Neubeuern mit 1:5 und auch die **Herren 60** um Peter Gasche mussten gegen den TC Waging mit 1:5 ihre erste Niederlage hinnehmen. Bis auf die Knaben 16, die in Schloßberg ein 3:3 Unentschieden erkämpften, hatten alle anderen Jugendmannschaften spielfrei.

Während der Pfingstferien finden keine Rundenspiele statt. Die nächsten Spiele finden erst wieder vom 28. bis 30. Juni statt.



Drei Siege in drei Spielen für die Knaben 14. Hinten von links: Moritz Entfellner, Kilian Noichl, Josef Katzbichler. Vorne: Sofie Plenk und Sophie Posch. Nicht auf dem Bild ist Tobias Lambersberger. Foto: Noichl

### Clubmeisterschaft 2019:

Die Tennis-Clubmeisterschaft findet vom 13. Juli bis zum 27. Juli statt. Bitte bis spätestens 12. Juli in die Listen (für Mid-Court und älter) eintragen, die nach den Pfingstferien ausgehängt werden. Die Clubmeisterschaft für alle Kleinfeld-Kinder (Jahrgang 2010 und jünger) findet während eines Trainingstages (Mittwoch) statt. Nähere Infos erteilen Claus Hammerschmid oder Diana Schlaffer.

Alle anderen Kinder (Jahrgang 2009 und älter) müssen sich in die Anmelde-liste eintragen. Die Spieltermine werden dann, nach der Auslosung untereinander vereinbart. Die Auslosung findet am Freitag, den 12. Juli statt. Endspiele und die Clubfeier finden am Samstag, den 27. Juli statt.



## TSV Marquartstein

**Dorffest Samstag, 13. Juli ab 16 Uhr in der Dorfmitte – Eintritt frei - Ausweichtermin: 20. Juli**

Der TSV Marquartstein lädt alle Marquartsteiner, Freunde und Gäste aus Marquartstein und den umliegenden Gemeinden zum Dorffest in der Dorfmitte ein. Das Fest beginnt um 16.00 Uhr. Beim umfangreichen Angebot an Speisen und Getränken lohnt sich der Besuch auf jeden Fall.

Für unsere kleinen Gäste steht ein breites Angebot an Spielmöglichkeiten bereit.

Die Ruperti Blossn aus Waging begleitet musikalisch das Fest sowohl im ruhigen und gemütlichen Teil, als auch ab 21.00 Uhr mit Stimmungsmusik.

Wenn das Wetter nicht mitspielt, wird das Fest auf Samstag, den 20. Juli verschoben.

Der TSV freut sich auf Euren Besuch!



## Fußball

**Gaudi-Cup am 6. Juli 2019 auf dem Sportplatz in Marquartstein**

Ab 14 Uhr: Gaudi-Cup

Ab 21 Uhr: Party mit DJ

Jeder kann ein Team stellen, egal ob Verein, Firma oder Privatpersonen.

Die wichtigsten Fakten:

- Mixed Fußball-Turnier
- Kleinfeld
- 5 Feldspieler + 1 Torwart
- 2 Frauen auf dem Platz sind Pflicht
- Ab 16 Jahren
- Startgebühr 30 Euro
- Bier/Grill/Kaffe/Kuchen

Anmeldung bis 20.06.2019 bei Florian Hofer,  
Handy: 0151 21461430, E-Mail: [hoferfl@web.de](mailto:hoferfl@web.de)



## Karate

**Hart aber herzlich! Selbstverteidigungskurs für Marquartsteiner Karatekas – wie löse ich Griffe?**

Im Karatetraining werden verschiedenste Verteidigungstechniken gelehrt und trainiert. Hier ist unser „Gegner“ aber so fair und geht nicht bis zum Äußersten.

Auf der Straße dürfen wir aber bei einem tätlichen Angriff nicht damit rechnen, dass Angreifer so pfleglich mit uns umgehen.

Die Karateabteilung des TSV Marquartstein veranstaltet in unregelmäßigen Abständen Selbstverteidigungs-Einheiten.



Foto: Anke Almanstötter

In Mai trainierte Waldemar Pschemus (Träger des 5. Dan im Nihon Jujutsu und des 6. Dan in Yawara Jutsu) mit interessierten Karatekas in sechs Doppelstunden das Lösen von Griffen und Umklammerung. Griffe kommen zum Einsatz, wenn ein direkter Kontakt zum Angreifer besteht, mit ihnen soll der Angreifer dazu bewogen werden, wieder loszulassen. Hebeltechniken zum Beispiel machen sich das Prinzip zunutze, dass Gelenke sich nur in eine Richtung bzw. nur bis zu einem gewissen Anschlag bewegen lassen. So können mit geringem Kraftaufwand Griffe gelöst werden.

Die Teilnehmer dieses Kurses sahen die Einheiten eher aus der sportlichen Seite, obwohl ein paar blaue Flecke nicht vermieden werden konnten.

Ein genauer Blick auf die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) der Bayerischen Polizei zeigt, dass ein Überfall auf der Straße sehr unwahrscheinlich ist, eine Teilnahme an einem Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs ist trotzdem empfehlenswert, denn es stärkt das Sicherheitsgefühl und das Selbstbewusstsein.



## Tennis

**Herren gewinnen gegen Vachendorf**

Einen wichtigen 6:3 Sieg konnten unsere **Herren** einfahren. Im Nachholspielspiel gegen den SC Vachendorf führte man vor den Doppeln bereits mit 4:2. Dominik Haider, Lukas Hauser, Alex und Christian Sonderhauser sorgten durch ihre Einzelsiege für einen komfortablen Vorsprung. Durch diesen Sieg konnten sich die Herren auf den 3. Tabellenplatz vorarbeiten. An diesem Wochenende geht es gegen den TC Bad Reichenhall.

Ihre erste Saison-Niederlage mussten die **Herren 40** um Vorstand Claus Hammerschmid hinnehmen. Gegen den TC Piding, die in Bestbesetzung mit 5 Österreichern antraten, gab es eine klare 2:7 Niederlage.

Lediglich Heinz Hammerschmid konnte sowohl Einzel und Doppel gewinnen. Damit musste man die Tabellenführung an Piding abgeben. Die Herren 40 haben an diesem Wochenende spielfrei. Alle anderen Mannschaften sind an diesem Wochenende wieder im Einsatz.

**Freitag, 28. Juni:**

15 Uhr: Bambini – TC Achental Grassau  
SC Hammer – Kleinfeld U9

**Samstag, 29. Juni:**

9 Uhr: Juniorinnen – TSV Siegsdorf  
TC Schliersee – Knaben 16  
SV Vachendorf – Knaben 14  
Mädchen 14 – SV Seeon

**Sonntag, 30. Juni:**

9 Uhr: Herren – TC Bad Reichenhall 2  
TuS Engelberg – Damen  
10 Uhr: Tattenhausen – Herren 50

**Clubmeisterschaft 2019**

Die Tennis-Clubmeisterschaft findet vom **13. Juli bis zum 27. Juli** statt. **Bitte bis spätestens 12. Juli in die Listen (für Mid-Court und älter) eintragen, die bereits an der Tennishütte aushängen.** Die Clubmeisterschaft für alle Kleinfeld-Kinder (Jahrgang 2010 und jünger) findet während eines Trainingstages (Mittwoch) statt. Nähere Infos erteilen Claus Hammerschmid oder Diana Schläffer.

Alle anderen Kinder (Jahrgang 2009 und älter) müssen sich in die Anmeldeliste eintragen. Die Spieltermine werden dann, nach der Auslosung untereinander vereinbart. Die Auslosung findet am Freitag, den 12. Juli statt. Endspiele und die Clubfeier finden am Samstag, den 27. Juli statt.



Der sanierte Platz, Foto: Stockschützen

Der alljährliche Chiemsee Cup begann dieses Jahr in Gstadt. Die Marquartsteiner belegten Platz 3 vor Reifing und Hittenkirchen. Erster Gstadt, zweiter Aschau, jede Mannschaft ist einmal Ausrichter. Für unsere Stockschützen ist es immer eine Herausforderung, da alle anderen Mannschaften höherklassig spielen. Am 7. Juni ging es nach Vachendorf zu Herrenturnier. Angetreten ist die alte Truppe: Ortner, Müller, Riedl und Oberhomer im alten Outfit und erreichten Platz 3 von 9 Mannschaften. Chiemsee Cup Runde 2 in Reifing. Unsere Schützen mussten sich mit Platz 5 begnügen. Ab dem 21. Juni musste der Spielbetrieb in Marquartstein eingestellt werden, wegen Sanierung des Stockplatzes. Viele fleißige Hände waren im Einsatz beim Abmontieren der Balken, eine neue Drainage wurde verlegt, der Platz komplett gereinigt und nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten durch die Firma Purr wieder vollständig aufgebaut.

Den Sponsoren für diese Baumaßnahme, der Gemeindeverwaltung, dem TSV Marquartstein und der Chiemgauklinik ein herzliches Vergeltsgott für die Unterstützung.

28. Juni erneut in Vachendorf ein freies Turnier (freies Turnier ist Damen und Herren gemischt). Wir erreichten mit Müller, Reiter, Ortner und Rohrmeyer den 6. Platz von 8 Teilnehmer.

Nächste Rund im Chiemsee Cup am 1. Juli ausgetragen in Reifing, da unsere Bahnen noch nicht bespielbar waren, wir mussten und erneut mit Platz 5 abfinden. Beim alljährlichen König Ludwig Turnier in Reifing am 6. Juli 5. Platz für die Marquartsteiner. Sieger: Kreisauswahl 202 (Landkreis Traunstein)

Inzwischen ist unser Stockplatz wieder bespielbar, wenn es auch noch zäh geht, aber schaut sauber aus und wird schon wieder. Allen Helfern bei der Mithilfe beim Platz herrichten herzlichen Dank!



### **TSV Marquartstein** **TSV-Dorffest Samstag, 13. Juli** **ab 16 Uhr, Dorfmitte**

Der TSV Marquartstein lädt Euch alle zu seinem Dorffest in der Dorfmitte ein. Das Fest beginnt um 16:00 Uhr.

Beim umfangreichen Angebot an Speisen und Getränken lohnt sich der Besuch auf jeden Fall. Für die kleinen Gäste steht ein breites Angebot an Spielmöglichkeiten bereit.

Die „Ruperti Blosn“ aus Waging begleitet musikalisch das Fest sowohl im ruhigen und gemütlichen Teil als auch ab 21:00 Uhr mit Stimmungsmusik. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird das Fest auf Samstag, den 20. Juli verschoben.

Der TSV freut sich auf Euren Besuch!



### **Stockschießen** **Stockplatzsanierung**

Zum Rückblick der bereits teilgenommenen Turniere:

Kreispokal Ü 50 in Lampoding am 15. Mai mit 14 Mannschaften. Unsere Schützen belegten den 7. Platz mit Mayer, Müller, Reiter, Haumayer und Oberhomer. Kreispokal Ü 60 in Tacherting am 17. Mai mit 7 Mannschaften. Unsere Schützen belegten Platz 7 mit Ortner, Irger, Haumayer, Plenk und Riedl. Beim Kreispokal der Gruppe B in Engelsberg am 26. Mai musste der TSV Marquartstein mit Platz 10 von 12 Teilnehmern in die C Gruppe abwandern, der Klassenerhalt gelang nicht.

Harter-Sommerturnier am 1. Juni mit 8 Mannschaften. Wir erreichten den 6. Platz.



### **Tennis** **Damen mit erstem Saisonsieg**

Einen wichtigen 6:3 Sieg konnten unsere Damen gegen den TuS Engelsberg holen.

Diesmal konnte das Team um Steffi Althammer in Bestbesetzung antreten und dadurch gleich den ersten Saisonsieg einfahren. Um aber den Abstieg zu verhindern, sollten die beiden letzten Spiele unbedingt noch gewonnen werden. Die Herren konnten einen weiteren Sieg einfahren und sich in der Tabelle auf Rang 3 verbessern. Beim 6:3 Sieg gegen Bad Reichenhall bewies das Team um Dominik Haider und Lukas Hauser Nervenstärke und konnte alle Doppel für sich entscheiden. Das Spiel gegen Traunstein musste beim Stand von 4:4 wegen Regens abgebrochen und verlegt werden. Hier muss das letzte Doppel die Entscheidung bringen.

Die Herren 40 gewannen in Tacherting ganz knapp mit 5:4, wobei das entscheidende Doppel durch Oliver Dippold / Dieter Furch im Champions-Tiebreak gewonnen wurde. Damit haben die Herren 40 an diesem Wochenende ein echtes Endspiel um die Meisterschaft gegen Bad Reichenhall. Die Herren 50 um Alois Sonderhauser konnten in Tattenhausen ein 3:3 erkämpfen und verloren eine Woche später gegen den TC Prien mit 2:4. Auch die Herren 60 mussten eine 2:4 Niederlage gegen den TSV Teisendorf hinnehmen. Mannschaftsführer Peter Gasche blieb die gesamte Saison im Einzel ohne Niederlage.

**4 Jugend-Mannschaften sind Tabellenführer:**

Ausgezeichnet schlagen sich heuer unsere Jugend-Mannschaften. Vier von sechs Teams liegen derzeit auf Platz 1 und haben somit die Chance auf die Meisterschaft, wobei alle vier Mannschaften an diesem Wochenende echte Endspiele haben. Die **Juniorinnen** um Leonie Hammerschmid eilen von Sieg zu Sieg. Mit zwei Siegen (jeweils 5:1) konnte man die Tabellenführung behaupten. Das entscheidende Spiel um die Meisterschaft findet am Samstag gegen Schloßberg statt, die ebenfalls noch ohne Niederlage sind. Auch die **Knaben 14** um Kilian Noichl haben heuer alle Spiele gewonnen. Das entscheidende Spiel findet gegen den TC Rottau statt. Hier würde bereits ein Unentschieden reichen. Das **Kleinfeld-Team** um Aurelia Hammerschmid muss am Freitag in Rosenheim antreten. Der Sieger dieses Spiels ist Meister. Das vierte Team, das momentan auf Platz 1 liegt sind die **Bambini** um Leander Hammerschmid. Auch hier entscheidet das Spiel gegen Schloßberg um die Meisterschaft. Viel Glück allen vier Mannschaften für dieses Wochenende. Die **Mädchen 14** konnten mit 5:1 gegen 1860 Rosenheim gewinnen und liegen derzeit auf Platz 4. Die **Knaben 16** um Samuel Flammersberger verloren gegen den DJK Darching mit 1:5.

**Vorschau:**

Folgende Spiele finden an diesem Wochenende statt:

**Freitag, 12. Juli:**

15 Uhr: Bambini – SV Schloßberg  
TSV 1860 Rosenheim II – Kleinfeld U9

**Samstag, 13. Juli:**

9 Uhr: Knaben 16 – SV Schloßberg  
SV Schloßberg – Juniorinnen  
TC Rottau – Knaben 14

14 Uhr: Herren 50 – ASV Glonn

**Sonntag, 14. Juli:**

9 Uhr: Damen – TSV Fridolfing  
TC Rimsting – Herren  
14 Uhr: Herren 40 – TC Bad Reichenhall

**Aus Gemeindezeitung Nummer 15 / 2019**



**TSV Marquartstein**

**Endlich wieder ein Fest in Marquartstein!**



Beim Entenfischen

Foto: Ute Fembacher

Das Dorffest des TSV Marquartstein beendete eine Durststrecke: Zwei Vereinsfeste waren in diesem Jahr schon abgesagt worden; Marquartstein lechzte buchstäblich nach seinem ersten Fest. Bei brütender Hitze bevölkerten dann auch Massen von Menschen das Dorfzentrum und die fleißigen Sportler legten regelrechte Sprints hin, um alle zu versorgen. Mit der schwungvollen Musik der „Ruperti Blosn“ im Hintergrund war das aber kein Problem. Doch es gab auch Besucher, die keine Zeit hatten, ans Essen zu denken: die Kinder. Mit glühenden Wangen flitzten sie zwischen Aktivbaustelle, Kinderschminken, Fußballfeld und Entenfischteich hin und her. Um 22 Uhr schwemmte ein Gewitterregen die Festgäste ins Barzelt, wo bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen weitergefeiert wurde. (uf)



**Stockschützen**

**Chiemsee - Cup und Kreismeisterschaft**



Aufstieg in die Kreisliga: Irger Herbert, Oberhomer Albert, Müller Peter und Mayer Schorsch

Foto: Stockschützen

Beim Chiemsee Cup waren am 8. Juli die Aschauer Ausrichter, unsere Spieler erreichten den 3. Platz mit 8:8 Punkten. Die letzte Runde wurde in Hittenkirchen am 18. Juli ausgetragen, unsere Schützen schlossen mit dem 5. Platz ab, es wurden alle Spieler durchgewechselt, dieses Cup-Turnier dient wie jedes Jahr zur Vorbereitung auf die kommende Meisterschaft und ist immer eine Herausforderung, da alle anderen Mannschaften wesentlich höherklassig spielen, bis zur Bundesliga.

Bereits am Sonntag, den 14. Juli war die Vorrunde in der Kreismeisterschaft der Klasse A in Lampoding, von 13 Mannschaften erreichten wir den 6. Platz, die Rückrunde am 20. Juli, ebenfalls in Lampoding ausgetragen, erreichten unsere Spieler: Mayer, Müller, Irger und Oberhoner nach einem dramatischen Wettkampf erst im letzten Spiel bei der letzten Kehre den 3. Platz und sind somit aufgestiegen in die Kreisliga, herzlichen Glückwunsch.

Auch in der Kreismeisterschaft der Klasse B wurde die Vorrunde am 21. Juli gespielt, Austragungsort war Fridolfing, wurde aber wegen schlechtem Wetter in die Halle nach Lampoding verlegt, unsere Schützen: Ortner, Rohmeyer, Haumayer, Riedl und Plenk erreichten den 2. Platz von 9 Mannschaften, punktgleich mit dem Tagessieger ESC Traunstein, somit sind die Voraussetzungen für einen weiteren Aufstieg bei der Rückrunde am 21. September gegeben, herzlichen Glückwunsch!

### Herren 40 holen Meisterschaft



Die Herren 40 sind Meister. Stehend von links Andi Höglauer, Oliver Dippold, Heinz Hammerschmid, Florian Wärtel. Kniend: Dieter Furch, Jürgen Mayer und Claus Hammerschmid.

Foto: Hauser

Mit einem 5:4 Sieg im letzten Spiel gegen den direkten Konkurrenten Bad Reichenhall konnten sich unsere **Herren 40** den Meistertitel in der Bezirksklasse 1 sichern. Damit steigt das Team um Vorstand Claus Hammerschmid in die Bezirksliga auf. Ohne Niederlage im Einzel blieben Heinz Hammerschmid (Position 1), Andreas Höglauer (4) und Mannschaftsführer Oliver Dippold (5). Ebenfalls eine sehr gute Saison spielten unsere **Herren** um Mannschaftsführer Lukas Hauser. Nach zwei knappen Niederlagen zum Saisonbeginn konnten noch fünf Partien gewonnen werden. Damit konnte man sich momentan auf den 2. Tabellenplatz vorarbeiten. Schlüssel für die Siege war die Stärke im Doppel. Sowohl gegen Traunstein (5:4) und Rimsting (6:3) wurden alle Doppel gewonnen. Mit Samuel Flammersberger konnte zudem auch ein Nachwuchsspieler erfolgreich in das Team integriert werden. Die **Herren 50** um Alois Sonderhauser verloren das letzte Spiel gegen den ASV Glonn mit 2:4 und landeten damit auf Tabellenplatz 5.

Die **Damen** mussten ihre beiden Spiele aufgrund von Regen verschieben. Mit zwei Siegen könnte man aber den Klassenerhalt noch schaffen.

### Vier Jugend-Mannschaften werden Meister

Besser geht es kaum. Von sechs gemeldeten Jugend-Mannschaften konnten sich gleich vier Teams den Meistertitel sichern. Ohne Niederlage und mit einem Punktverhältnis von 31:5 Matchpunkten wurden die **Juniorinnen** Meister in der Bezirksliga. Damit spielt das Team um Mannschaftsführerin Leonie Hammerschmid in der nächsten Saison in der Super-Berzirksliga, der höchsten Spielklasse in Oberbayern. Noch nie hat ein Team aus Marquartstein in der höchsten Spielklasse gespielt. Iman Hodzic, Alina Kuntz, Sonja Butz und Emily Bodenstern blieben heuer im Einzel ohne Niederlage.



Die Juniorinnen wurden überlegen Meister. Von links: Iman Hodzic, Alina Kuntz, Leonie Hammerschmid, Sonja Butz, Emily Bodenstern und Christina Noichl. Foto: TSV

Ebenfalls ohne Niederlage und mit 27:3 Matchpunkten holten sich die **Knaben 14** um Kilian Noichl die Meisterschaft. Alle fünf Partien wurden deutlich gewonnen und in der gesamten Saison wurden nur ein Einzel und zwei Doppel verloren. In der Besetzung Josef Katzbichler, Moritz Entfellner, Kilian Noichl, Sophie Posch, Sofie Plenk und Tobias Lampersberger geht es nun im nächsten Jahr in der Bezirksklasse 2 weiter.

Auch die **Bambini** um Leander Hammerschmid konnten sich im letzten Spiel mit einem 5:1 Sieg gegen Schloßberg die Meisterschaft sichern. Lorenz Höglauer verlor heuer nur ein Einzel. Die vierte Mannschaft, die es auf den ersten Platz schaffte ist unser **Kleinfeld-Team**. Im entscheidenden Spiel beim TSV 1860 Rosenheim holte man ein 10:10 Unentschieden, das zur Meisterschaft reichte. Zum Abschluss gab es nochmals einen 20:0 Sieg gegen Rottau. Aurelia Hammerschmid konnte heuer alle Einzel für sich entscheiden. Die **Mädchen 14** und die **Knaben 16** landeten in der Tabelle jeweils auf Platz 4.



Auch die Bambini wurden Meister. Hinten von links: Noah Wittmann, Bruno Wagner, Nicholas Fuchs, Lorenz Höglauer, Emily Stark, Trainer Stephan Specht: Vorne Leander Hammerschmid, Paul Becker und Vitus Entfellner. Foto: Tennis

Damit geht eine erfolgreiche Tennissaison zu Ende. Danke nochmals an das ganze Trainer-Team um Lukas Hauser, Stephan Specht, Claus Hammerschmid und Diana Schläffer für die vorbildliche Jugendarbeit.

### Clubmeisterschaft

An diesem Wochenende gehen die Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein zu Ende. Am Freitag und Samstag finden die Finals statt. Ein genauer Spielplan hängt an der Tennishütte aus. Die Siegerehrung am Samstag, den 27. Juli beginnt um ca. 16 Uhr. Im Anschluss daran findet das Grillfest statt. Genauere Infos werden aber an der Clubhütte ausgehängt. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme, da alle teilnehmenden Kinder Pokale und Preise erhalten. Eingeladen sind auch alle Eltern und Großeltern sowie Freunde und Nicht-Clubmitglieder. Die Eltern sollen bitte wieder Salate oder Nachspeisen mitbringen. Nähere Infos bei Steffi Althammer bzw. hängen Listen an der Tennishütte aus.

## Aus Gemeindezeitung Nummer 16 / 2019



### TSV Marquartstein

#### Erfolgreiches Dorffest dank vieler Helfer

Unser diesjähriges Dorffest am 20. Juli ist erfolgreich verlaufen. Trotz hoher Temperaturen und angekündigten Gewittern, die aber freundlicherweise Marquartstein erst in den späten Abendstunden erreichten, feierten Einheimische und Gäste gemeinsam bereits ab den Nachmittagsstunden.

Die Besucher konnten sich über ein reichhaltiges Speise- und Getränkeangebot freuen. Für die Kinder gab es eine große Vielfalt an Beschäftigungsmöglichkeiten, wie unsere „Bauecke“, das Entenrennen und Kinderschminken. Letzteres wurde heuer zum ersten Mal vom Mädchen-Treff übernommen.

Ein großer Teil der Einnahmen kommt der Jugendarbeit des TSV zu Gute.



Ein herzliches Dankeschön geht an alle Sponsoren, Kuchenspenderinnen und vor allem an alle Vereinsmitglieder und deren Freunde und Angehörige, die beim Auf- und Abbau und beim Festbetrieb so tatkräftig geholfen haben. Ohne Euch wäre das Dorffest nicht möglich gewesen.

Ein Dankeschön auch an die Anwohner für ihr Verständnis, dass ihre Nachtruhe in Mitleidenschaft gezogen wurde.



Fotos: Althammer



Im frühen Herbst werden wir für alle Helfer ein Helferfest organisieren. Termin und Ort geben wir rechtzeitig bekannt. Die Vorstandschaft und die Dorffestorganisatoren vom TSV Marquartstein.



## Tennis

### Tennis Clubmeisterschaft 2019

94 Teilnehmer (davon 62 Jugendliche) beteiligten sich an den Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein. Vom Kleinfeld bis zu den Herren 55 wurde bei brütender Hitze um jeden Punkt gekämpft, bis schließlich alle Titel vergeben waren. Bei den Herren konnte sich Dominik Haider im Finale gegen Vorjahressieger Heinz Hammerschmid durchsetzen und somit erstmals den Titel sichern. Trotz vieler Spielbälle reichte es für Hammerschmid nicht zu einem Spielgewinn. Dominik Haider, der bis letztes Jahr für den TC Piding in der Regional- bzw. Bayernliga im Einsatz war, gab während der gesamten Clubmeisterschaft kein einziges Spiel ab. Bis ins Halbfinale schafften es Christian Sonderhauser und Lukas Hauser, die aber jeweils in zwei Sätzen an den Finalisten scheiterten.

Bei den Damen konnte Diana Schläffer ihren Titel verteidigen. In einem hart umkämpften Finale konnte sie sich gegen Steffi Althammer mit 10:7 im Champions-Tiebreak durchsetzen. Bis ins Halbfinale kamen Julia Bauer und Michaela Balk. Den Titel bei den Herren 40 sicherte sich Heinz Hammerschmid. Finalgegner Florian Wärtel musste beim Stand von 3:6/0:3 (aus seiner Sicht) wegen einer Verletzung aufgeben. Gemeinsam Dritte wurden Claus Hammerschmid und Peter Gasche.



Die Tennis-Clubmeister 2019. Von links, Diana Schläffer (Damen), Heinz Hammerschmid (Herren 40), Dominik Haider (Herren), Peter Gasche (Herren 55), Veit Bachmann (Knaben 16) und Iman Hodzic (Juniorinnen).

Bei den Herren 55 siegte Peter Gasche gegen Franz Kern mit 0:6/6:3/10:6. Gasche lag bereits mit 0:6/0:3 zurück, konnte das Spiel aber noch zu seinen Gunsten wenden. Bis ins Halbfinale schafften es Schorsch Hurler und Andreas Müller. Harte Kämpfe gab es auch in den Doppel-Konkurrenzen, bei denen die Paarungen wieder zusammengelöst wurden. Clubmeister im Herren Doppel 2019 wurden Lukas Hauser / Hans Bauer, die sich mit 6:4/6:1 gegen die Paarung Peter Gasche / Schorsch Hurler durchsetzen konnten. Sieger im Damen-Doppel wurden Diana Schläffer / Heidi Hammerschmid, die die Oberhand gegen Michaela Balk und Alina Kuntz behielten. Am Ende hieß es 6:2/7:6. Sieger der Hobby-Runde wurden Birgit Bayersdorfer und Toni Entfellner.

Jugend-Clubmeister wurden Iman Hodzic und Veit Bachmann. Ein ausführlicher Bericht der Jugend folgt im nächsten Gemeindeganzeiger. Zum Abschluss ehrte Sportwart Heinz Hammerschmid noch die vier Jugend-Mannschaften (Juniorinnen, Knaben 14, Bambini und Kleinfeld) und die Herren 40 für deren Meisterschaften 2019. Für den TSV war dies die erfolgreichste Saison seit Bestehen der Tennisabteilung.

Wie jedes Jahr wurden auch noch alle Kinder geehrt, die während der Punktrunde 2019 im Einzel ungeschlagen blieben. Insgesamt schafften dies gleich 9 Kinder, die damit als Spieler bzw. Spielerin des Jahres geehrt wurden. Die Ehrung hierfür erhielten Aurelia Hammerschmid (Kleinfeld), sowie Iman Hod-

zic, Alina Kuntz, Sonja Butz, Emily Bodenstein, Josef Katzbichler, Moritz Entfellner, Sophie Posch und Sofie Plenk. Pünktlich nach der Siegerehrung und dem Grillen kam der große Regen, was aber der guten Stimmung keinen Abbruch tat.



Alle Sieger und Platzierten der Tennis-Clubmeisterschaft 2019.

### Erwachsenen-Ergebnisse im Überblick:

#### Damen Einzel:

1. Diana Schläffer
2. Steffi Althammer
3. Julia Bauer und Michaela Balk

#### Herren Einzel:

1. Dominik Haider
2. Heinz Hammerschmid
3. Lukas Hauser und Christian Sonderhauser

#### Herren 40 (Einzel):

1. Heinz Hammerschmid
2. Florian Waertel
3. Claus Hammerschmid und Peter Gasche

#### Herren 55+ (Einzel):

1. Peter Gasche
2. Franz Kern
3. Andi Müller und Schorsch Hurler

#### Damen-Doppel:

1. Diana Schläffer / Heidi Hammerschmid
2. Michaela Balk / Alina Kuntz

#### Herren-Doppel:

1. Lukas Hauser / Hans Bauer
2. Peter Gasche / Schorsch Hurler

#### Hobby-Damen:

1. Birgit Bayersdorfer
2. Maria Bauer

#### Hobby-Herren:

1. Toni Entfellner
2. Gerhard Flammersberger

#### Ende der Rundenspiele:

Die Damen-Mannschaft um Steffi Althammer konnte ihr Nachholspiel gegen den TSV Fridolfing mit 5:4 gewinnen und sich somit den Klassenerhalt sichern. Auch unsere jüngste Mannschaft, die Kleinfeld-Kinder waren dieses Jahr sehr erfolgreich und konnten sich die Meisterschaft in der Bezirksklasse 3 sichern. Zum Erfolg trugen bei: Aurelia Hammerschmid und Emilia Toplak (stehend) sowie Quirin Entfellner, Jeremy Bayersdorfer und Lukas Bauer (kniend).



Fotos: Tennis



**TSV Marquartstein  
Fußball**

**Rückblick und Ausblick**



Mannschaft 2018/19

Viele befinden sich bereits im wohlverdienten Urlaub oder stecken in den letzten Arbeitswochen, bevor der Urlaub endlich losgeht. Dies ist auch der normale Lauf der Dinge, sofern man nicht Fußballer ist. Während sich viele ausruhen, bereitet sich die Truppe der Burgdörfler bereits auf die neue Saison in der B&C-Klasse vor. Ja richtig gelesen, der TSV Marquartstein stellt zur neuen Saison wieder eine 2e Mannschaft in der C-Klasse, die von Aberger Michael & Moser Tobias betreut wird. Nach dem Aufstieg letzte Saison ist man natürlich top motiviert, diese Saison auch eine souveräne Mannschaftsleistung zu bringen.



Aufstieg und Meister 2019

Fotos: TSV Marquartstein

Da jeder im Fußball weiß, dass nach einer abgelaufenen Saison bereits mit der Vorbereitung auf die neue Saison gestartet werden sollte, hat dies auch der TSV Marquartstein befolgt und einiges in die Wege geleitet. So war man auch in der Sommerpause auf den internationalen Transfermarkt tätig, auf welchen man mit anfänglicher Euphorie feststellen musste, dass man mit den Abramovics dieser Welt nicht mithalten kann. Dennoch gelange es, einige Hochkaräter an den Schnappenberg zu locken. Hain Helmut, Aberger Michael, Harry Laschtowitz, Weiss Andreas und Nadarevic Fadil sind Neuzugänge, die den TSV in dieser Saison verstärken und maßgeblich zum Mannschaftserfolg beitragen können, damit die Knappen vom Schnappen mit dem Trainergespann Hofer & Hell sowie Aberger & Moser weiterhin auf Erfolgskurs bleibt.

Auch im vergangen Gaudi-Cup konnte festgestellt werden, dass die Stimmung und der Zusammenhalt in der Mannschaft herausragend ist und man sich auf die Fans und Unterstützer verlassen kann. Bleibt dies so bestehen, steht dem Team eine großartige Saison bevor. Die Mannschaft freut sich, wie auch letzte Saison über zahlreiche Zuschauer und Unterstützer bei Heim- und Auswärtsspielen.

**Gaudi-Cup**



SC Bologna „Sieger des Turniers“

Foto: TSV Marquartstein

Am 6. Juli war es nun soweit, der 1. Gaudi-Cup fand statt, organisiert von den Herren-Mannschaften der Fußballabteilung. Ein großer Dank geht hierbei vor allem an unseren Jugendleiter Michi Rohleder und an die beiden Trainer der Herren Mannschaften, Flo Hofer und Bastl Hell.

Bereits um 10 Uhr ging es schon heiß her am Freiweidacher Sportgelände. Hier versammelten sich 36 Mädels und Jungs aus der Jugendabteilung (Jahrgänge 2012-2006) des TSV zu einem Geschicklichkeits-Parcours. Die Stationen bestanden aus Zielschießen, Dribbelparcours, Flankengenauigkeit, Pass-schnelligkeit und Kopfballspiel. Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt, hier geht der Dank an die Eltern und Spielerfrauen für die vielen Kuchen und die Mithilfe an den Getränke- und Essensständen.

Die Kids zeigten alle eine tolle Leistung, waren mit großem Ehrgeiz dabei und wurden am Ende bei der Siegerehrung mit einem kleinen Preis und einer Urkunde belohnt. Zum Abschluss wurden noch alle aktiven Jugendtrainer in dieser Saison für ihre unermüdliche Arbeit geehrt: Stefan Götze (C2 Jugend), Hans und Sandra Pertl, Niklas Seehuber (D), Toni und Lukas Entfellner, Fabi Butz und Claus Hammerschmid (E), Michi Rohleder, Simon Plenk, Lenny Klippel und Bernie Vent (F). Sowie die anwesenden Trainer der Achantal Spielgemeinschaft: Woifi Schwaiger, Flo Lindlacher und Andi Maier (B1/B2).

Ein wunderbarer Abschluss für eine wunderbare Saison bei der Jugend: mit 74 aktiven Spielern waren wir wieder in allen Jahrgängen im Spielbetrieb vertreten, was für uns das oberste Ziel ist, auch für die kommende Saison.

Ab 14 Uhr ging er dann los, der Gaudi-Cup. Es hatten sich gleich 12 Mannschaften angemeldet, welche sich den Pokal sichern wollten. Die Teams wurden in folgende zwei Gruppen eingeteilt:

Gruppe A: SC Bologna, De heißen weißen Radisoiza, Die Baronfeld Legenden, Team Terrassenbier, M'stein Allstars und SV Untersuffen

Gruppe B: Team Trainer, Alois Balboas Rasselbande, Pink Panthers, Team Doisenbriada, De Holzhackerbuam und Team Poker

Bei gefühlten 40°C lieferten sich die Damen und Herren knappe Spiele mit spannenden Zweikämpfen und hochklassigen Torchancen und Toren. Richtig gehört, es haben auch Damen am Turnier teilgenommen.

Jede Mannschaft musste immer mindestens 2 Frauen auf dem Feld haben, genau diese waren sehr zahlreich bei dem Turnier in Freiweidach und konnten mehrere Male die Männer schwach aussehen lassen. Aufgrund der hohen Temperaturen wurden 2 Pools zur Verfügung gestellt, um sich während der Pausen zu erfrischen. Je länger der Nachmittag andauerte, umso mehr Zuschauer fanden nun auch an das Sportgelände und genossen den erstklassigen Fußball mit Kaffee, Stückkuchen oder mit einer Grillfleischsemmel und einem kühlen Bier.

Um 18:30 Uhr stand dann der erste Sieger des Gaudi-Cups fest, der SC Bologna holt sich den Pokal und das 50-Liter-Bierfass. In einem packenden Finale bezwangen sie die Holzackerbuam mit einem 1:0. Für den zweiten Platz der Holzackerbuam gab es ein 30-Liter-Fass und einen Pokal. Dritter wurde Team Pokern, die sich noch mit einem 15-Liter-Fass und einem Pokal begnügen konnten.

**Platzierungen:**

1. SC Bologna
2. De Holzackerbuam
3. Team Pokern
4. Mstein Allstars
5. Team Trainer
6. Die Baronfeld Legenden
7. De heißen weißen Radisoiza
8. Pink Panthers
9. SV Untersuffn
10. Alois Balboas Rasselbande
11. Team Doisenbriada
12. Team Terrassenbier

Im Anschluss gab es noch eine Aftershowparty, wo die Spielerinnen und Zuschauer gemeinsam bis in die Nacht hinein feierten. Vielen Dank für die zahlreichen Teilnehmer und das super Fairplay, damit diese Veranstaltung auch ohne größere Verletzung über die Bühne ging.



**Stockschießen**

**Emil-Bader-Gedächtnisturnier**



Marquartstein - Schlossberg - Reifing Foto: Stockschießen

Am 10. August wurde in Reifing das zweite Emil-Bader-AH-Gedächtnisturnier durchgeführt. Emil war lange Jahre Gaststätte bei den Marquartsteiner Stockschießen, nach dem Schießen war Emil für eine Zockerrunde stets zu haben.

Das Turnier war besetzt mit 5 Mannschaften die je eine Doppelrunde spielten. Den 1. Platz erreichte mit 11:5 Punkten: Schlossberg, Stocknote: 1,844, 2. Platz ebenfalls mit 11:5 Punkten: Marquartstein mit Mayer, Rohrmeyer, Plenk und Oberhoner, Stocknote: 1,718 den 3. Platz belegten die Reifinger 9:7 Punkten.

Wie immer war in Reifing für das leibliche Wohl bestens gesorgt so dass das Turnier schön ausklingen konnte.



**Tennis**

**Tennis-Jugend-Clubmeisterschaft 2019**

62 Kinder und Jugendliche beteiligten sich an den Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein. Zwei Wochen lang kämpften die Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahre um jeden Ball, bis schließlich alle Entscheidungen gefallen waren. Es gab viele knappe Spiele und oftmals wurden die Matches erst im dritten Satz im Champions-Tiebreak entschieden.

Bei den Juniorinnen (bis 18 Jahre) konnte sich Iman Hodzic gegen Alina Kuntz überraschend deutlich mit 6:0/6:1 durchsetzen. Eine knappe Entscheidung gab es bei den Knaben 16. Hier gewann Veit Bachmann gegen Samuel Flammersberger mit 6:1/3:6/10:3. Bei den Mädchen 14 und Knaben 14 wurden im Gruppenmodus die Sieger ermittelt. Hier siegten Serafina Hammerschmid bzw. Joseph Katzbichler. Sieger bei den Bambini wurde Leander Hammerschmid und in der Hobby-Gruppe konnte sich Emma Windbichler durchsetzen.

Im Kleinfeld gab es insgesamt 5 Gruppen. Die Profis ermittelten die Sieger im Gruppenmodus und bei den anderen drei Gruppen wurden neben dem Tennis auch noch Motorik-Übungen durchgeführt. Im Anschluss bedankte sich Sportwart Heinz Hammerschmid nochmals bei allen Trainern, die heuer wieder eine vorbildliche Jugendarbeit geleistet haben. Eine Ehrung für die errungene Meisterschaft erhielten die Juniorinnen, die Knaben 14, die Bambini und die Kleinfeld-Mannschaft. Außerdem erhielten alle Kinder, die während des Jahres in den Rundenspielen ungeschlagen blieben, eine Auszeichnung. Dies schafften gleich 9 Kinder, die damit als Spieler bzw. Spielerin des Jahres geehrt wurden.

Nachfolgend eine Übersicht über die Ergebnisse der Jugend-Clubmeisterschaft.

**Ergebnisse GROSSFELD:**

Juniorinnen (bis 18 Jahre):

1. Iman Hodzic, 2. Alina Kuntz, 3. Sonja Butz, 4. Christina Noichl, 5. Leonie Hammerschmid, 6. Emily Bodenstern

Mädchen 14 (bis 14 Jahre):

1. Serafina Hammerschmid, 2. Eva Wagner, 3. Franziska Bucher, 4. Julia Vent

Knaben 14 (Mixed):

1. Joseph Katzbichler, 2. Moritz Entfellner, 3. Sophie Posch, 4. Kilian Noichl, 5. Sofie Plenk und Tobias Lampersberger

Bambini (bis 12 Jahre):

1. Leander Hammerschmid, 2. Lorenz Höglauer, 3. Vitus Entellner, 4. Noah Wittmann, 5. Paul Becker und Bruno Wagner, 7. Nicolas Fuchs, 8. Emily Stark

Hobby Großfeld (Gruppe Lukas):

1. Emma Windbichler, 2. Charlotte Mühlberger, 3. Clara Wagner, 4. Rubina Knappe

Mid-Court (Buben):

1. Milena Posch, 2. Quirin Entfellner

**Ergebnisse KLEINFELD:**

Kleinfeld Profis:

1. Jeremy Bayersdorfer, 2. Emilia Toblak, 3. Quirin Entfellner, Lukas Bauer und Aurelia Hammerschmid

Kleinfeld Hobby:

1. Paola Piliak, 2. Ludwig Windbichler

Kleinfeld Fortgeschritten (Gruppe Lukas):

1. Eva Fembacher, Ida Becker, Paulina Graßl, Annika Wehrin, Nelly Zeidler, Magdalena Memminger, Karolina Jaskula

Kleinfeld Vorschüler/6 Jahre:

1. Laura Schläffer, Nora Brantsvet, Linda Schneider, Tizian Graßl, Anna Hacher

**Kleinfeld Minis (Kindergarten/5 Jahre):**

1. Emma Bauer, Lavinia Hammerschmid, Paula Stephl, Emma Becker, Theresa Memminger



*Die jüngsten Sieger der diesjährigen Tennis-Clubmeisterschaft (Kleinfeld-Minis)*

Die Tennisabteilung möchte sich hiermit nochmals für die zahlreiche Beteiligung und den reibungslosen Ablauf der Clubmeisterschaft bedanken und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf so zahlreiche Teilnahme. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Helfern der Clubmeisterschaft und allen Damen und Herren, die Salate und Nachspeisen mitgebracht haben sowie unseren drei Grillern Alois, Franz und Lukas.

**Aus Gemeindezeitung Nummer 18 / 2019**



**TSV Marquartstein**

**Stockschützen**

**Großes Geburtstagsturnier der Stockschützen**



Anlässlich unserer Geburtstagsjubilare Bert Okart und Sepp Plenk sowie die Geburtstagskameraden im August wurde ein großes Turnier mit 24 Stockschützen durchgeführt. Die sechs Mannschaften wurden durch Auslosung zusammengestellt. Die Spiele konnten bei optimalen Wetterbedingungen durchgeführt werden, was auch zu einigen Überraschungen führte.



*Geburtstagsmannschaften*

*Foto: Stockschützen TSV Marquartstein*

Den ersten Platz belegte das Team: Plenk mit 8:2 Punkten, gefolgt vom Team: Okart 5:5 Punkten, weiter Team: Daxenberger ebenfalls 5:5 Punkten, Team: Hammerschmid, Team: Ortner und Team: Müller jeweils mit 4:6 Punkten.

Anschließend gab es bei unserer Huttenwirtin Maria einen deftigen Schweinebraten mit allen Zutaten und die Jubilare übernahmen die Zeche, ein herzliches Vergeltsgott!

**Einladung zum 22. Willi Six - Dorfturnier im Asphaltstockschießen**

am Freitag, den **13. September 2019** Meldung: 17:30 Beginn: 18:00 Uhr; Eingeladen sind Vereine, Parteien, Behörden, Betriebe, Stammtische und sonstige Gruppen.



**TSV Marquartstein  
Ski-Alpin**

**Ferienprogramm: Parcourtraining**

Erstmals bot die Abteilung Ski-Alpin des TSV Marquartstein in diesem Jahr ein Parcourtraining im Rahmen des Ferienprogramms an.

Beim Parcour geht es darum, Hindernisse zu überwinden und Schluchten zu überspringen.

Am letzten Dienstag in den Sommerferien konnten sich 12 Grundschüler und 14 Jugendliche in zwei Gruppen darin in der Turnhalle des LSH ausprobieren.

Erst einmal wurden die einzelnen Stationen des Parcours besichtigt und dann die verschiedenen Bewegungselemente unter der Anleitung von Lukas Garke geübt. Anschließend konnte sich jeder ausprobieren und auspowern.

Alle waren mit viel Spaß und Ausdauer dabei und so manch einer wuchs über sich hinaus.

Es war für alle Teilnehmer und Betreuer ein toller Tag.

Ein ganz besonderer Dank geht an die Schulleitung und den Hausmeister des Landschulheims Marquartstein für die Nutzung der Turnhalle.

**Konditionswettkampf der Skifahrer in Palling**



Foto: Annegret Garke

Zum Saisonauftakt ging es am Sonntag, 15. September 2019 für die Rennläufer Ski Alpin zum Konditionswettkampf in die Sporthalle in Palling. Dieser erste Test mit 77 Teilnehmern zählt bereits in die Wertung des Sparkassencups.

Die vier Stationen in der Halle hatten die Schwerpunkte Agilität, Gleichgewicht, Schnelligkeit, Kraftausdauer. Auf dem Sportplatz wurde dann die Leistung in der Ausdauer getestet. Sieben Athleten vom TSV Marquartstein nahmen an diesen Wettkämpfen teil. Gleich drei kamen aufs Stockerl: Luis Apel, Lilli Schrittenlocher und Ferris Fuchs. Mit einem vierten Platz verpasste Fion Fuchs es nur knapp.

Bis zum Winter bleibt nun noch ein bisschen Zeit für die Vorbereitung, wobei für einige bereits das Training auf Schnee begonnen hat.

Alle Ergebnisse: Apel Luis U11m 3. Platz, Klippel Anna U14w 11. Platz, Fuchs Fion U14m 4. Platz, Herold Jonas U14m 11. Platz, Garke Tobias U14m 14. Platz, Schrittenlocher Lilli U16w 3. Platz, Fuchs Ferris U16m 3. Platz, Stark Timo U16m 8. Platz.



**Stockschützen**

**22. Willi-Six-Dorfturnier der Stockschützen**

Wie jedes Jahr am ersten Freitag nach Schulbeginn wurde das Willi-Six-Dorfturnier der Stockschützen des TSV Marquartstein ausgetragen. Bei bestem Wetter konnte man pünktlich um 18:00 Uhr nach dem Einschließen der 8 Mannschaften beginnen. Unser erster Vorstand Andi Reiter begrüßte alle Teilnehmer sowie unsere Schirmherrin Hanni Six mit einem Blumenstrauß. Vor dem Anpfiff des Turniers wurde der verstorbenen Kameraden und Vorstand Willi Six gedacht.

Nach drei Stunden Spielzeit ohne Aussetzer und unfallfreiem Ablauf konnte man zum gemütlichen Teil übergehen. Während Maria, die Wirtin, mit ihrer Mannschaft die Spieler mit Getränken und Brotzeit versorgte, wurden die Turnierspiegel ausgewertet, so dass man zur Siegerehrung und Preisverteilung übergehen konnte.

**Platz: Mannschaften: Spielpunkte: Stocknote:**

1.	Chiemgauklinik	14:0	3,133
2.	Dienstagsschützen	12:2	2,792
3.	Montagssportler	8:6	1,441
4.	Fa. Hammerschmid	6:8	0,538
5.	Tennis	4:10	1,019
6.	Badminton	4:10	0,669
7.	Feuerwehr	4:10	0,545
8.	Gemeinde	4:10	0,478



Mannschaft: Chiemgauklinik

Foto: Stockschützen

Und das am Freitag den dreizehnten, herzlichen Glückwunsch! Wieder mal war alles gut organisiert und so gab es für jede/n Schützen/in einen Fleisch- oder Wurstpreis.  
Abschließend bedankte sich Andi Reiter bei allen Teilnehmern für das faire Turnier, für die Mithilfe zum guten Gelingen sowie bei unserer Schirmherrin Hanni Six.  
Und am Samstag, den 14. September beim Brotzeitturnier des ESC Traunstein konnten sich unsere Schützen: Mayer, Haumayer, Irgler und Reiter durchsetzen und erreichten von 7 Mannschaften den 1. Platz.  
Super Leistung, Gratulation!

## Aus Gemeindezeitung Nummer 20 / 2019



### Fußball

#### Jugendfußball (11 bis 15 Jahre) – Frischer Wind mit neuen Trikots!

Mit einem neuen Satz Trikots starten die Jungs der D-Jugend-Spielgemeinschaft Unterwössen/Marquarstein in die Saison 2019/20. Die bereits seit Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit der beiden Vereine in der D-Jugend wird in diesem Jahr mit einer neuen Spielbekleidung untermauert.

Mit dem Sponsor auf der Brust als Vorbild hofft die 20-ig köpfige Mannschaft auf den nötigen „Aufwind“ für die Saison. Die Kinder sind mit großer Begeisterung am Ball und beteiligen sich eifrig im Training, was sich bereits bei den ersten beiden Spielen schon mehr als positiv bemerkbar gemacht hat! Mit 5:1 besiegte man zum Auftakt den letztjährigen Meister TSV Chieming, ehe man eine Woche später im heiß erwarteten Lokalderby gegen den SC Schleching einen deutlichen 10:0 Heimsieg landen konnte. Das junge Team wird in den kommenden Wochen auf einige starke Gegner treffen. Da gilt es Vollgas zu geben, um weiter erfolgreich zu bleiben. Wir bedanken uns herzlich bei der Segelflugschule DASSU und dem SV Unterwössen für die schönen neuen Trikots!!!



Foto: Michael Rohleder

Sehr stolz sind wir darauf, dass unsere beiden Vereine seit einigen Jahren im Bereich der C-Jugend (13 bis 15 Jahre) mit 17 Spielern endlich wieder eine eigene Mannschaft stellen können. Diese besteht überwiegend aus dem jüngeren Jahrgang, was gerade in dieser Altersgruppe deutliche körperliche Unterschiede mit sich bringt. Aller Anfang ist schwer, doch schon jetzt ist eine Steigerung der Jungs zu beobachten, denn die Trainingsbeteiligung und der Trainingseinsatz sind gut. Jetzt heißt es, Zähne zusammenbeißen und am Ball bleiben.  
Beide Mannschaften trainieren zeitgleich in Marquarstein und Unterwössen. Die Heimspiele werden wenn möglich am selben Tag hintereinander bestritten! Um die Jungs hat sich dabei ein Trainerteam von 8 Personen gebildet, die Spieler sind somit immer optimal betreut! Unser Motto: Alle sind wichtig und jeder darf mitmachen. Auch wenn es mal nicht so klappt, werden wir versuchen, es beim nächsten Mal besser zu machen!

#### Die nächsten beiden Heimspiele in Marquarstein:

- Sa. 5.10. um 10 Uhr: D-Jugend - SG Inzell/ Ruhpolding
- Sa. 5.10. um 11:30 Uhr: C-Jugend - SG Chieming/Grabenstätt

## Ski-Alpin

### Lilli Schrittenlocher und Fion Fuchs beim Kondi DSC erfolgreich

Nach ausgiebigem Sommertraining konnten sich gleich zwei TSV-Athleten für den Konditest auf deutscher Ebene qualifizieren. Zu absolvieren waren dabei fünf verschiedene Wettkampfdisziplinen aus den Bereichen Geschicklichkeit, Rumpf- und Oberkörperstabilität, Kraftausdauer, Agilität, Schnelligkeit und Ausdauer nach Vorgaben des DSV.

In der Altersklasse **U16** (Jhg. 2004/05) startete **Lilli Schrittenlocher** bereits vor den Sommerferien am 20. und 21. Juli 2019 in Tutzing am Starnberger See. Unter insgesamt 95 Teilnehmern, davon 49 Mädchen und 46 Jungen, erreichte sie einen tollen **21. Platz**. Aus dem Chiemgau starteten noch Marlena Kretz (Platz 29., TSV Tengling), Quirin Raubinger (Platz 31., WSV Reit im Winkl) und Joseph Mußner (Platz 42., SC Hammer).

Am Sonntag 22.09.2019 veranstaltete der Skiclub Passau den DSC Konditest für die **U14** (Jhg. 2006/07). Hier waren gleich 113 Skisportler (58 Mädchen und 55 Jungen) am Start. Mit einem tollen **11. Platz** konnte **Fion Fuchs** hier überzeugen. Der Chiemgau war bei diesem Wettbewerb gleich mit insgesamt 13 Athleten am Start. Laura Kretz (15. Platz, TSV Tengling), Julia Wimmer (35. Platz, TSV Siegsdorf), Anna Meilinger (37. Platz, SK Berchtesgaden), Johanna Kittl (40. Platz, TSV Siegsdorf), Mona Aumann (42. Platz, ASV Oberwössen), Sophia Wiest (44. Platz, SC Schellenberg), Louisa Lang (48. Platz, TSV Palling), Moritz Kaltenhaeuser (22. Platz, WSV Königssee), Schmidt Maxi (37. Platz, TSV Siegsdorf), Christoph Fegg (41. Platz WSV, Bischofswiesen), Quirin Lapper (53. Platz, SC Ainring), Michael Moderegger (54. Platz, WSV Bischofswiesen).



Gaumannschaft U14 beim Kondi-DSC in Passau Foto: Annegret Garke



## Stockschützen

### Clubmeisterschaft im Stockschießen

Für die Clubmeisterschaft 2019 hatte sich Vorstand Andi Reiter dieses Jahr einen besonderen Wettkampfmodus ausgedacht.

Über 20 Schützen sind angetreten und mussten über eine Woche mehrmals antreten und sich gegeneinander durchsetzen. Nach dem Überstehen der Qualifikationsrunde ging es weiter in die KO-Runde bis zum Endspiel.

#### Qualifikationsspiele:

- Q1 Okart - Hinterseer 2:0
- Q2 Oberressl - Lehmann 2:0
- Q3 Blittgend - Bock 2:0
- Q4 Hammerschmid - Stein 2:0

#### Achtelfinalsspiele:

- Okart - Speckbacher 2:0
- Müller - Oberressl 2:0
- Haumayer - Ortner 2:0
- Plenk - Rohrmeyer 2:0
- Irgler - Reiter 2:0

- Oberhorner - Blittgens 2:0
- Mayer - Esterlechner 2:0
- Riedl - Hammerschmid 2:0

#### Viertelfinalsspiele:

- Müller - Okart 2:1
- Plenk - Haumayer 2:1
- Oberhorner - Irgler 2:1
- Riedl - Mayer 2:0

#### Halbfinalspiele:

- Plenk - Müller 2:1
- Oberhorner - Riedl 2:0

#### Spiel um Platz 3:

- Müller - Riedl 2:0 nach Verlängerung

#### Finalspiel:

- Oberhorner - Plenk 2:1
- 1. Platz Albert Oberhorner
- 2. Platz Sepp Plenk
- 3. Platz Peter Müller

Großer Dank an alle Mitwirkende und an alle Helfer, die zum Gelingen dieses Tunieres beigetragen haben.



Foto: W. Lehmann S.F.G



**TSV Marquartstein**

**Fußball**

**Minifeld-Turnier in Marquartstein**



Foto: Michael Rohleder

Am Samstag, 12.10. war es so weit, unsere jungen Nachwuchskicker durften endlich ihr Können beim ersten Minifeld-Turnier in Marquartstein unter Beweis stellen. Im Jeder-gegen-Jeden-Modus ging es gegen die Gäste aus Reit im Winkl, Bernau und Kienberg. 13 Kinder aus Marquartstein (Jahrgänge 2012 und 2013) kämpften zwei Stunden lang um jeden Ball und jedes Tor. Am Ende waren alle Teilnehmer Sieger und durften bei der Siegerehrung aufs Treppchen. Ein rundum gelungener Fußballvormittag bei strahlendem Sonnenschein.

Seit zwei Jahren trainieren wir bereits im neuen Spielsystem mit dem Namen „Funino“. Dabei spielen die Kinder drei gegen 3 in einem verkleinerten Spielfeld auf jeweils zwei gegnerische Minitore. Das Spielsystem fördert das Passspiel und das Dribbling auf spielerische Art und Weise und sorgt für viele Erfolgserlebnisse bei den Kindern, was sehr gut ankommt. Das merken wir auch an der steigenden Anzahl aktiver Kinder im Training im Alter von fünf bis sieben Jahren, die sich mittlerweile auf 27 verdoppelt hat.



**Ski-Langlauf**

**Hochplatten-Berglauf jährt sich zum 36. Mal**

Auch heuer und bereits zum 36. Mal richtet die Abteilung Langlauf des TSV Marquartstein den alljährlichen Hochplatten-Berglauf aus. Start ist am **Sonntag, 27.10.2019** wie gewohnt um **10:30 Uhr am Kriegerdenkmal in Piesenhausen**. Die Siegerehrung findet gegen Mittag im Zielbereich auf der Staffn-Alm statt.

**Achtung:** In diesem Jahr wird erstmals nur der Wettkampf für die Erwachsenen durchgeführt, der Kinderlauf über die kurze Distanz entfällt!

**Anmeldungen** können ab sofort über die Homepage <https://hochplatten-berglauf.de> vorgenommen werden, wo auch alle Details rund um den Hochplatten-Berglauf einzusehen sind. Nachmeldungen sind am Renntag bis 40 Min. vor Start ebenfalls möglich.

**Marquartsteiner Langläufer schlugen sich wacker**

Mit bereits drei Rennen konnten die Marquartsteiner Langläufer ihre Form für den kommenden Winter testen und wieder topp Ergebnisse erzielen!

Bereits am 20. September warfen sich – im wahrsten Sinne des Wortes – Vanessa Kroiss und Nikolaus Egger in ihr erstes Rennen der Saison: Der außerordentlich rührige SC Eisenärzt veranstaltete seinen 2. „Woid-Wegerl-Hindernislauf“ in der dortigen „Mooswinkelbacharena“ (=Fußballplatz) mit dem sehr zutreffenden Hinweis „Aber Vorsicht – is dreckig!“ Die Veranstalter boten einen anspruchsvollen Trainingslauf auf profilierten Waldwegen mit diversen Hindernissen wie Kletternetz, Bachdurchquerung, Steilhang mit Zugseil, Kriech- und Sprungstationen – verbunden mit jeder Menge SCHLAMM und SPASS!

Zwei Tage später, am 22. September, fand dann der Vereinsstaffel-Wettbewerb im Rahmen des BIOTEAQUE Nordic Sommer Cups in der Chiemgau-Arena in Ruhpolding statt und Trainer Joschi Althammer konnte zwei Staffeln mit jeweils 4 Startern (davon mind. 2 Mädchen und mind. 1 Teilnehmer/ in nicht älter als Jg. 2012) ins Rennen schicken. Team 1 mit Vanessa Kroiss (Laufen), Nikolaus Egger (Skiroller klassisch), Pirmin Mayer (MTB) und Emilia Toplak (Inliner) holten in dem starken Teilnehmerfeld Platz 14, Team 2 mit Verena Zaiser (Laufen), Miriam Netzer (Skiroller klassisch), Marius Netzer (MTB) und Paul Illner (Inliner) erreichte trotz des unglücklichen Bruchs von Miriams Skiroller einen respektablen 22. Platz!



Foto: R. Netzer

Nur eine Woche danach, am 28. September, veranstaltete der SC Ainring die 1. Rollskinacht, ebenfalls in der Chiemgau-Arena. Vom Kleinkind bis zum Profi (Florian Graf) war alles mit dabei und dem entsprechend variierten auch die Streckenlängen. Für die Kleinsten wurde ein Funtrail (Geschicklichkeitslauf) angeboten, für die weiteren Jahrgänge unterschiedlich gestaffelte Distanzen. Nik Egger war hier ebenfalls mit dabei und ging über 4.000 m Skating an den Start – holte sich mit einem deutlichen Vorsprung von 42 Sekunden auf den zweitplatzierten den Sieg! Gratulation! (ce)





### Stockschützen

#### Erneuter Aufstieg der Stockschützen

Bei der Kreismeisterschaft der Klasse B konnten unsere Stockschützen in Lampoding am 21. Juli bereits den 2. Platz belegen. Die Rückrunde wurde am 21. September in Fridolfing bei bestem Wetter mit 9 Mannschaften ausgetragen. Unsere Stockschützen: Haumayer, Riedl, Ortner und Plenk konnten die gute Ausgangsposition von der Vorrunde verteidigen und erreichten den 3. Platz mit 19:13 Punkten und einer Stocknote von 1,132 und sind somit der 3 Aufsteiger in die A-Klasse, Gratulation!



So sehen Aufsteiger aus!

Foto: Stockschützen

Brotzeitturnier der Eggstätter Stockschützen am 29. September, unsere Schützen: Müller, Rohrmeyer, Esterlechner und Reiter erreichten den 7. Platz von 11 Teilnehmern, super Leistung!

Zwei Wochen lang sind 19 Stockschützen angetreten, um den Maßerkönig zu ermitteln. Jeder Stockschütze hatte 3 mal 6 Versuche auf den Zehner zu maßen, die beiden besten Serien wurden gewertet.

Zu Beginn des Wettbewerbes legte Heinz Hammerschmid sen. 106 Punkte vor, was nicht mehr zu erreichen war, Albert Oberhoner mit 92 Punkten und Peter Daxenberger mit 90 Punkten, gewaltig!

### Aus Gemeindezeitung Nummer 22 / 2019



### TSV Marquartstein

#### Fußball

#### 30 Jahrfeier der ersten Fußballmeisterschaft des TSV Marquartstein



Foto: AB

Im Vereinsheim des TSV Marquartstein wurde, nach 30 Jahren, die erste Fußballmeisterschaft, von 1989, wieder gefeiert. Damals konnte, mit Trainer Erich Hinterseer, ein lang ersehntes Ziel für den TSV erreicht werden. Die Meisterschaft und der Aufstieg. Einige Spieler haben sich seit 25 Jahren nicht gesehen und so wurde es ein wunderbar geselliges Wiedersehen und so manche lustige Anekdote wurde zum Besten gegeben. Der damalige TSV Vorstand Dieter Furch, der Abteilungsleiter Hartmut Bechtold und der Vor-Meister Trainer Toni Brandstetter gaben sich mit 28 damaligen Spielern die Ehre. Ab jetzt sollen die Intervalle kürzer werden, das nächste Treffen ist in 10 Jahren geplant.  
(12.10. AB)



**TSV Marquartstein**

**Ski-Langlauf**

**Topp Beteiligung und strahlendes Wetter beim 36. Hochplatten-Berglauf**



Mit sage und schreibe 141 Startern und für die Läufer fast schon zu warmen Temperaturen fand am Sonntag, 27.10.2019 der 36. Hochplatten-Berglauf mit Ziel an der Staffn-Alm statt. Mit Florian Neuschwander (Run with the flow – Spiridon Frankfurt) holte sich dieses Jahr ein echter Hochkaräter den Gesamtsieg auf der 4,6 km langen Strecke, aber selbst er konnte mit seiner Zeit über 22:59 Min. den Streckenrekord aus 1987 über 21:28 Min. nicht knacken. Neuschwander, seit Mai wohnhaft in Inzell, stellte erst letzte Woche einen neuen Streckenrekord beim Salzkammergut-Marathon in St. Wolfgang auf und läuft auch sonst eher die Ultra-Distanzen, wie z.B. 100 km bzw. 100 Meilen. Ihm zufolge steckte wohl der Marathon noch in den Knochen, auch ist diese Distanz für ihn härter, muss man doch von Anfang bis Ende Vollgas geben. Vorjahressieger Raimund Reindl (SC Bergen) wurde mit 23:54,6 Zweiter und Patrick Winkler vom Kästle Racing Team holte Platz drei.

Vorjahressiegerin Katrin Esefeld (LG Mettenheim) konnte ihre Zeit mit 28:53,4 verbessern, musste sich aber knapp der Siegerin Renate Forstner vom TSV 1860 Rosenheim mit einer Spitzzeit von 28:45,7 geschlagen geben. Forstner, eigentlich im Triathlon über die olympische Distanz zu Hause und bereits einige Mal mit dabei, kommt die Strecke sehr entgegen. Außerdem nimmt Forstner gerne an den Läufen in der näheren Umgebung teil. Den dritten Platz in der Gesamtwertung holte sich Waltraud Berger (TG Salzbachtal) mit 29:44,1 Min.



*Gesamtsieger Florian Neuschwander und Renate Forstner*

Topp Zeiten erreichten auch die Läufer aus der Umgebung, wie Florian Ager (Triathlon Grassau – 27:09,3), Jürgen Schrollhammer (30:00,3), Sepp Auer (Bergwacht Marquartstein – 30:29,2) und Anreas Wittke (SC Grassau – 31:43,4). Vor allem aber sollte man die beiden Youngster im Feld im Auge behalten: Johannes Gaukler (Jg. 2004) und Veit Sedlmaier (Jg. 2003), beide aus Staudach erliefen gleich bei ihrer ersten Teilnahme Zeiten über 31:33,3 und 33:01,4 – die kommenden Jahre dürfen also mit Spannung erwartet werden!



*v.l. Veit Sedlmaier, Johannes Gaukler, Günter Brendel Fotos: Stephanie Althammer*

Auch eine Teamwertung (zwei Herren, eine Dame) konnte dieses Jahr wieder ausgetragen werden. Das Team der TG Salzbachtal holte den Sieg, gefolgt vom PTSV Rosenheim und der LG Mettenheim (I).

**Jugend A männlich**

1. Johannes Gaukler, 2. Veit Sedlmaier

**Jugend A weiblich**

1. Christina Treiber

**Herren – Hauptklasse**

1. Patrick Winkler, 2. Florian Ager, 3. Simon Eisele

**Damen – Hauptklasse**

1. Bettina Stöckl, 2. Laura Schlosser, 3. Kathrin Lachmair

**Herren – M30**

1. Raimund Reindl, 2. Andreas Immler, 3. James Felizeter

**Damen – M30**

1. Carmen Kobek, 2. Katharina Eggel, 3. Martyna Janik

**Herren – M35**

1. Florian Neuschwander, 2. Anton Geisreiter, 3. Martin Straßer

**Damen – M35**

1. Katrin Esefeld

**Herren – M40**

1. Jürgen Schrollhammer, 2. Robert Kiermeier, 3. Christian Bauhuber

**Damen – M40**

1. Renate Forstner, 2. Katharina Pickl, 3. Irmí Schönhuber

**Herren – M45**

1. Klaus Estermaier, 2. Boris Lüft, 3. Denis Mietzsch

**Damen – M45**

1. Waltraud Berger, 2. Rosemarie Pötzelsberger, 3. Nikola Rahm

**Herren – M50**

1. Christian Perl, 2. Franz Pötzelsberger, 3. Pele Faßbender

**Damen – M50**

1. Liudmila Uzick, 2. Ursula Kleibel, 3. Josefine Hobmaier

**Herren – M55**

1. Hubert Bittl, 2. Ludwig Roßrucker, 3. Ingo Treiber

**Damen – M55**

1. Sigrid Hutter, 2. Manuela Tischler, 3. Carol Willis

**Herren – M60**

1. Anton Gröschl, 2. Martin Högl, 3. Peter Flöß

**Damen – M60**

1. Christine Sachs, 3. Karin Flöß, 3. Elke Ramisch

**Herren – M65**

1. Paul Schrankl, 2. Sepp Hauser, 3. Heinrich Lanzl

**Damen – M65**

1. Erna Nissl, 2. Karin Rothenberger

**Herren – M70**

1. Hubert Essenko, 2. Karl Bruckbauer, 3. Franz Puckl

**Damen – M70**

1. Elli Mai

Alle weiteren Ergebnisse können auf <https://hochplatten-berg-lauf.de> eingesehen werden.

Ein großes Lob gilt erneut der wohlgedachten und routinierter Organisation durch Günter Brendel mit seinem Helferteam, und, nicht zu vergessen, unseren treuen Sponsoren:

Sporthaus Achenal, Sparkasse Traunstein, Edeka Kaltschmid, Staffn Alm (Fam. Scheid), Franz-von-Sales-Heimvolksschule Niedernfels, Gemeinde Marquartstein, Bergwacht Grassau und allen weiteren Unterstützern, die hier nicht aufgeführt sind. (ce)



**Stockschützen**

**DUO-Turnier der Stockschützen**

Zum Saisonabschluss der Stockschützen wurde dieses Jahr ein DUO-Turnier ausgetragen. Angetreten sind 18 Spieler, davon wurden 9 Spieler gesetzt und 9 Spieler dazugelost. Beim DUO-Turnier erhält jeder Stockschütze 2 Stöcke, gespielt werden 6 Kehren. Sieger ist die Mannschaft mit dem besten Punktestand, ist dieser gleich, zählt die Stocknote, ist die ebenfalls gleich, zählen die geschossenen Stöcke.

Nach dreieinhalb Stunden Spielzeit standen die DUO-Sieger fest:

Platz	Mannschaft	Punkte	Note/Diff.	Stockpunkte
1.	OrtnerLehmann	10:6	1,093	106:97
2.	RiedlStein	10:6	1,035	119:115
3.	MayerEsterlechner	9:7	1,227	119:97
4.	ReiterOkart	9:7	0,852	98:115
5.	OberhornerBlittgens	8:8	1,161	130:112
6.	PlenkSpeckbacher	8:8	1,055	116:110
7.	MüllerIrger Andi	7:9	0,888	119:134
8.	RohrmeyerDaxenberger	6:10	1,117	134:120
9.	Irger HerbertHammer-schmid	5:11	0,705	98:139

Bei der anschließenden Brotzeit, Hüttenwirtin Maria wieder super zubereitete, spielte uns D' Hochlerch Musi mit Emil Oberressl zünftig auf.

Für Maria wurde eigens ein Lied einstudiert „Grüß di Gott Frau Wirtin“, das wir gemeinsam vorgetragen haben. Auch das Tanzbein wurde bis spät in die Nacht geschwungen.



DUO-Sieger: Günter Ortner und Wolfgang Lehmann

Foto: Stockschützen